



Neues Feuerwehrhaus

Spatenstich und Baubeginn

23

Blasmusikverein

Neuer Obmann Gerhard Gerstl

30

70 Jahre Landjugend

„Es gibt nua a Gas und des is Voigas“

30

Dorffest

am 18. September 2016

5

Geschätzte GemeindebürgerInnen!

Neben zahlreichen anderen zu bewältigenden Aufgaben war die forderndste Aufgabe, seit Erscheinen des letzten Gemeindekuriers, die Behebung der Trinkwasserproblematik. Als Bürgermeister der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau bedauere ich die Unannehmlichkeiten sehr, welche Sie durch die Verunreinigung des Trinkwassers auf sich nehmen mussten.

Die Gemeinde hat vorschriftsmäßig die periodischen Sanierungsarbeiten am Hochbehälter ausgeschrieben und auch vergeben. Dies beinhaltet die Überwachung durch einen unabhängigen Zivilingenieur und die Ausführung durch eine befugte Fachfirma. Wo Menschen am Werk sind passieren auch Fehler. Durch eine unsachgemäße Baudurchführung ist dieser Missstand entstanden. Die Marktgemeinde Hofstetten Grünau wird die ausführenden Firmen zur Verantwortung ziehen. Nach Abschluss der Arbeiten wird die von der Wasserrechtsbehörde und der Abteilung Umwelthygiene, Amt der NÖ LRG, vorgeschriebene geringfügige Chlorierung (0,10 mg/l) wieder aufgehoben. Die Chlorierung ist nicht gesundheitsgefährdend! Danach steht einwandfreies unbehandeltes Wasser wie in den vergangenen Jahrzehnten zur Verfügung.

Ich bedanke mich beim Gemeindeteam für die rasche, professionelle und zeitintensive Abwicklung dieser Problemstellung. Zu Vermutungen über den Schadensgrund und Schuldzuweisung konnten und durften wir keine Auskunft geben, da sich bereits die Anwälte der betroffenen Parteien eingeschaltet haben. Nur so viel kann gesagt werden. Eine Verunreinigung durch Gülle oder dgl. ist aufgrund des geschlossenen Wasserleitungsnetzes (Fassungszone, Brunnenschutzgebiet, dichte Rohrleitungen, dichter Hochbehälter etc.) nicht möglich.



Die Sanierungsarbeiten am Hochbehälter schreiten zügig voran. Ein Ende dieser Arbeiten war jedoch zu Redaktionsschluss nicht bekannt.

Wohnbaugenossenschaft Alpenland

Die überaus gelungene Wohnhausanlage in der Barbara Kapellen-Straße steht vor der Fertigstellung. Laut der Wohnbaugenossenschaft Alpenland, welche die Anmeldungen für die Wohnungs-



interessenten entgegen nimmt, sind bis zur Übergabe im Oktober sämtliche Wohnungen vergeben.

Das nächste Wohnbauprojekt in der Bahnhofstraße ist, sobald die geringfügigen Bebauungsplanänderungen rechtlich abgeschlossen sind, bauverhandlungsreif. Eine grundsätzliche Zustimmung durch den Gemeinderat ist diesem Antrag bereits zugrundegelegt.



Erweiterung der Trinkwasserleitung

Demnächst beginnen die Arbeiten am Ortsnetz in Mainburg. Nachdem die Transportleitung bereits verlegt wurde geht es nunmehr daran die Versorgungsleitungen zu den einzelnen Liegenschaften zu errichten. Hierfür fand eine Begehung mit den betroffenen Eigentümern statt, wo die Situierung der Hauswasserzuleitung fixiert werden konnte.

Die Arbeiten beginnen noch diesen Sommer und werden im Spätherbst abgeschlossen sein. Damit hat neben Kammerhof auch die Katastralgemeinde Mainburg-Ort eine zeitgemäße Wasserversorgung. Zur Sicherheit und zur Versorgung von zusätzlichen Häusern wird eine Ringleitung von Mainburg Ort bis zur bereits bestehenden Anschlussstelle „PIELACHTALER sehnsucht“ errichtet.

Auch heuer wieder Ferialpraktikanten

Für diesen Sommer können wir wiederum vier Ferialpraktikanten die Möglichkeit geben, ihren Ferialjob in der Gemeinde auszuüben. Für jeweils einen Monat werden zwei im Innen- und zwei im Außendienst eingesetzt. Es sind dies: Tobias Rericha, Christine Manseder, Alexandra Gruszka und Moritz Endsdorfer.

Aus dem Inhalt

Bericht des Bürgermeisters	2
Gemeindevorstand / Gemeindeverwaltung	6
Gemeindeinfo	9, 10, 12
Volkshochschule Pielachtal	14
MultiMediaThek	16
Arzt, Polizei, Tierarzt	15, 19
Schule	20
Heimatsforschung	22
Feuerwehr / Rotes Kreuz	23
Gemeindegeschehen und Vereine	26
Veranstaltungen / Termine	35
Erfolge / Ehrungen / Jubiläen / Standesamt	37
Serviceseiten / Wichtige Telefonnummern	42

Titelfoto: „Spatenstich Feuerwehrhaus“

Hochwasserschutz

Seit 13. Juni wird am Hochwasserschutzprojekt der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau wieder gearbeitet. Ein Arbeiten am und im Wasser war aufgrund der Laichzeit von Huchen und anderen Flussbewohnern bis dato nicht erlaubt. Daher kann auch die alte Pegelstation erst jetzt abgebrochen werden. Die neugeschaffenen Retentionsräume oberhalb der Pielachbrücke haben sich auf das Abflussverhalten (nach Durchrechnung der neuen Daten) positiv ausgewirkt. Das soll heuer noch gebaut werden: Die Schutzmauer vom Objekt Grill bis Schmol und zwischen Fußball- und Tennisplatz. Hier wird die HW Schutzmauer bis unterhalb des Tennisplatzes gezogen. Von dort erfolgt eine Damm-schüttung mit Lehmdichtkern. Damit könnte bis November der linksufrige Hochwasserschutz bis zur Wehranlage Kammerhof fertiggestellt sein.

Ein vorausschauendes und problemlösendes Vorhaben ist das Projekt Regulierung des Hochkoglbaches. Dies ist ein gemeinsames Projekt mit der Wildbach- und Lawinerverbauung, der NÖVOG (Mariazellerbahn) und der NÖ Landesregierung (Straßenbau). Der Hochkoglbach soll zwischen dem Billa Markt und der KFZ-Werkstätte Figl durch die B39 und im Grüngürtel Richtung Kammerhofer Wehr geleitet werden. Der derzeitige Graben würde nurmehr als Überlauf bestehen bleiben. Die Ortsteile von Hofstetten und Kammerhof wären dann hochwasserfrei. Dieses Projekt soll demnächst bei der Wasserrechtsbehörde eingereicht werden.

Bundespräsidentenwahl

Wie wichtig gut geschultes Personal bei Wahlen ist zeigte sich österreichweit bei der zuletzt absolvierten Bundespräsidentenwahl. Eine funktionierende Wählerevidenz, motivierte Mitarbeiter am Gemeindeamt und zuverlässige Mitglieder von Wahlbehörden (immerhin ein Ehrenamt) sind neben der Einhaltung von Gesetzesbestimmungen Garant für den ordnungsgemäßen Ablauf einer Wahl. Dies auch deshalb, weil meistens nur zwei Fraktionen zu ihrem Dienst am Wahlsonntag berufen werden. Auch hier möchte ich mich bei den Wahlsachbearbeitern am Gemeindeamt und bei den vielen ehrenamtlichen Mitgliedern der Wahlbehörden recht herzlich bedanken.

PIELACHTALER sehnsucht

Durch die Anschaffung eines Mähbootes konnten wir heuer erstmals selber die Wartungsarbeiten im See durchführen. Die Was-

serqualität im Badegewässer ist hervorragend und bei entsprechender Witterung steht dem Badevergnügen nichts im Wege. Das Team von Burgrafs Sehnsucht freut sich auf zahlreiche Besucher und ist auf den Ansturm im Gastrobetrieb bestens vorbereitet.



Der neue Steg in der PIELACHTALER sehnsucht.

Bau des Schutzweges am Hauptplatz

Im Zuge der Fußgängersicherheit wird nunmehr ein Schutzweg am Hauptplatz unter Mithilfe des Landes NÖ (Straßenmeisterei Kirchberg wird die Arbeiten durchführen) errichtet. Die Arbeiten schlagen sich mit Materialkosten von knapp über 8.000 Euro zu Buche. Durch gesicherte Auftrittflächen an jeder Straßenseite sorgen soll in Zukunft ein gefahrloses, auf einen Punkt konzentriertes Überqueren der Fahrbahn ermöglicht werden. Im Zuge dieser Verkehrssicherheitsmaßnahme ist selbst der Verlust von 1-2 Parkplätzen am Hauptplatz kein Problem.



Ihr Einkaufszentrum
PIELACHPARK
Tel. 0664 / 430 1000 www.ekz-pielachpark.at



	<i>Blumen Christian</i> verführerisch anders!	
	 ZUM HEILIGEN GEORG PIELACHTAL APOTHEKE	 Kinder & Jugendheilkunde
	Einmaliges für zwei Augen... 	

Bau des Feuerwehrhauses ist gestartet

Wie beim FF Bericht auf Seite 23 ausführlich berichtet, soll noch in diesem Jahr der Rohbau für das FF Haus errichtet werden. Mit den Aushubarbeiten wurde in der KW 24 begonnen.

Folgende Arbeiten wurden bereits vergeben: Baumeisterarbeiten an die Baufirma Gruber aus St.Georgen, Erdarbeiten an die Fa. Grasmann und Zimmermeisterarbeiten an die Firma Leyrer und Graf (Horn).



Ende April wurde der neue Grünbichler Steg aufgestellt. Eingeweiht wurde er von den Hofstetten-Grünauer Läufern des Lauftreff Pielachtal, die aus diesem Anlass die von der Gemeinde gesponserten T-Shirts trugen.



Ich bedanke mich bei den Vereinen, Institutionen und Organisationen für die erbrachten Leistungen, gratuliere der Landjugend nochmals zum 70- Jahr Jubiläum und dem tollen Fest und wünsche einen erholsamen Sommer und eine gute Ernte.

Ihr Bürgermeister Arthur Rasch

Häuser- und Höfebuch

Die Heimatforschung Hofstetten-Grünau arbeitet derzeit an einem Häuser- und Höfebuch. Darin sollen die Geschichte der Häuser und Höfe bis in die Jetztzeit erfasst werden. Auch einige Bilder vom Haus/ dem Hof, den Bewohnern, einige historische Aufnahme sollen in das Buch aufgenommen werden. Unterstützt wird die Heimatforschung vom Rabensteiner Heimatkundler Johann Reisenhofer. Das Buch soll in Zusammenarbeit mit dem „Bauernbund“ und dem Verein „Die Bäuerinnen in der Gemeinde Hofstetten-Grünau“ unter Obfrau Christine Gruber entstehen. Alle Beteiligten bitten um Unterstützung dieser Arbeit. Stellen Sie uns bitte Informationen, Fotos, Urkunden, ... zur Verfügung. Die Arbeiten laufen.

Die Heimatforschung Hofstetten-Grünau sucht alte Mitgliedsausweise, Schriftstücke, Briefe etc, die den Bauernbund Hofstetten-Grünau betreffen. Wir solches zur Verfügung stellen kann, bitte melden! Wer hat den ältesten Mitgliedsausweis?



MIT WEITBLICK
ZU KLAREN LÖSUNGEN

HYDRO
INGENIEURE
UMWELTECHNIK GMBH

A-3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a
T +43 (0)2732 806-0, W www.hydro-ing.at

www.elektro-koenig.at

expert 

Elektro KÖNIG

Rabenstein - Kirchberg - Frankenfels

E-Mail: office@elektro-koenig.at
Tel: 02723 / 2155

PHOTOVOLTAIK-
EXPERTE 



AUSSCHREIBUNG

Verpachtung Buffet im Pielachpark

Ab Saison 2017



Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau verpachtet das Buffet im Pielachpark in Hofstetten ab der Saison 2017 neu. Die Ablöse für das Gastronomiegebäude ist mit dem Vorpächter zu regeln.

Die schriftliche Bewerbung ist bis spätestens 31. August 2016 an Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, Herrn Bürgermeister Arthur Rasch, Hauptplatz 3-5, 3202 Hofstetten-Grünau, gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at, zu richten.

Für Auskünfte und weitere Informationen steht Bürgermeister Arthur Rasch nach Terminvereinbarung unter 02723/8242-14 zur Verfügung.

Dorffest 2016

Wie bereits im letzten Gemeindekurier angekündigt, findet am 18. September 2016 rund um den Bahnhofplatz das Dorffest statt. Es haben sich bereits 30 Aussteller der verschiedensten Branchen und Vereine angemeldet, was sicher ein interessantes Angebot für die Besucher bietet.

Um 09.45 Uhr findet die Heilige Messe mit Erntedank am Bahnhofplatz statt. Anschließend steht ein Radio NÖ Frühschoppen am Programm. Im Anschluss startet das Dorffest mit den verschiedensten Aktivitäten wie z.B. einem Menschenwuzzler auf der Festwiese, Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus, Schmiedetechnik „Back to the roots“ bei der Firma Köfler oder die Torschusswand der UHG. Viele Vereine und Firmen bieten kulinarische Schmankerl und Produktpräsentationen an.

Ich möchte Sie, liebe Gemeindebürger und Bürgerinnen sehr herzlich zum Dorffest 2016 einladen und freue mich darauf, mit Ihnen ein paar gemütliche Stunden in unserer schönen Gemeinde verbringen zu können.

Gemeindeausflug

Am Dienstag, den 17. Mai 2016 fand der Gemeindeausflug 2016 statt. Bgm. Arthur Rasch konnte dazu neben Vzbgm. Wolfgang Grünbichler, GGR Günter Graßmann, GGR Wilfried Gram, GGR Gerald Kraushofer und GGR Tamara Schubert die Gemeinderäte und die Mitarbeiter aus Gemeindeverwaltung, Bauhof, Kindergarten, Schule und Reinigung begrüßen.

Mit dem Bus der Firma Winter ging es zuerst auf die Schallaburg wo die Ausstellung "Die 70er" besucht wurde. Nach der Gartenbesichtigung fuhr man zum Mittagessen nach Maria Steinparz. Am Nachmittag war eine Besichtigung des Stiftes Melk eingeplant. Der gemütliche Abschluss fand in der PIELACHTALER sehnsucht statt, wo sich die Teilnehmer mit einer Heurigenjause nochmals stärkten. Der Gemeindeausflug 2016 bot wieder viele interessante Programmpunkte und förderte auch die Gemeinsamkeit im Team und die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeindemitarbeitern und Gemeinderat.



Die Heimatforschung hat bereits 75 Beiträge für den Gemeindekurier geliefert

Im letzten Gemeindekurier (1/2016) erschien der 75. ganzseitige Artikel der Heimatforschung. Jedes Mal wird über ein die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau betreffendes Thema berichtet. Der 1. Artikel war in der Ausgabe 2/1997. Der erste Titel lautete: "Der Wappenschild der Mainburger" und betraf den historischen Hintergrund des Gemeindewappens. In diesen langen Jahren erschien nur in einer einzigen Ausgabe kein Heimatforschungs-Artikel. Damals gab es keinen Platz. Diese 75 Artikel sind eine Bereicherung für den Gemeindekurier. Aber auch die Heimatforschung ist sehr dankbar, dass sie das Forum "Gemeindekurier" nutzen darf.

Bürgermeister Arthur Rasch gratulierte dem Heimatforschungsleiter **Gerhard Hager, Erich Zichtl und Wolfgang Frei**.



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ich darf ich Ihnen wieder einen Bericht über unsere Tätigkeiten geben.

Vernissage:

Die letzte Vernissage darf man ruhig als vollen Erfolg bezeichnen. Wir sind stolz das die Kooperation zwischen den Gemeinden Rabenstein und Hofstetten-Grünau so gut funktioniert und wir mit Fam. Daxböck aus Rabenstein und Fam. Grasmann aus Hofstetten-Grünau wirklich außergewöhnlich gute Künstler für diese Ausstellung gewinnen konnten. Unter dem Motto „The Best 4 You“ stellten die Künstler ihre Fotos aus. Die Qualität dieser Arbeiten spricht für sich selbst – sie können sich davon selbst überzeugen. Die Bilder sind noch einige Zeit im BGZ ausgestellt. Ich bedanke mich sehr bei den Künstlern, dem Organisationsteam Wolfgang Frei, Gisela Grasmann und Margit Grubner für die Unterstützung. Ein ganz besonderer Höhepunkt war die musikalische Darbietung von Magda Amara. Hier bedanke ich mich sehr bei Gerhard Habl für die Unterstützung! Er hat es erst möglich gemacht, dass wir diesen musikalischen Genuss erleben durften. Es war wirklich eine gelungene Veranstaltung.



Wirtschaft:

Im Zuge einer talweiten Kooperation hatten wir eine erste Besprechung zur wirtschaftlichen Entwicklung unserer Kleinregion. Die nächsten Schritte sind bereits eingeleitet und wir sind guter Dinge, dass wir bis Ende des Jahres erste Ergebnisse präsentieren bzw. auch zur Mitarbeit einladen können.

Auch die Entwicklung in unserer Gemeinde werden wir so fortsetzen wie begonnen. Am nächsten Wirtschaftsstammtisch wird bereits gearbeitet und wir freuen uns schon darauf ein informatives Programm anbieten zu können. Nähere Informationen folgen in Kürze.

Dorffest:

Auch für unser Dorffest laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren – wer noch mitmachen möchte kann sich natürlich noch anmelden. Es würde mich freuen, wenn auch seitens der Wirtschaft ein vielfältiges Programm geboten würde. Nach der ersten Besprechung bin ich guter Dinge, dass wir das Dorffest mit den Vereinen und Betrieben aus unserer Gemeinde zu einem echten Höhepunkt im Tal werden lassen können.

Um auch für die Zukunft gerüstet zu sein werden wir es uns zur Aufgabe machen Strategien und Projekte für die nächsten Jahre zu entwickeln. Finanzielle Zuwendungen der öffentlichen Hand

werden immer weniger und wir werden in Zukunft sehr wahrscheinlich ganz alleine das Geld für manche dieser Projekte aufstellen müssen. Um auch die Gemeinde in Zukunft weiter entwickeln zu können müssen wir hier auch unsere Organisation und unsere Abläufe ändern.

Wir möchten auch in Zukunft eine moderne und lebenswerte Gemeinde sein – das können wir nur schaffen, wenn wir gemeinsam an der Zukunft arbeiten – auch vielleicht mit manchen unkonventionellen Ideen. Ich freue mich darauf!



„Der Besuch in unserer MMT durch Schulklassen bzw. hier durch die Gruppe der Schulanfänger anlässlich der Verleihung des Bibliotheksführerscheins bereitet mir viel Freude in meiner Funktion als Vzbgm in dieser aktiven Gemeinde.“

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage und den Schülerinnen und Schülern schöne Ferien!

Euer Vizebürgermeister Wolfgang Grünbichler

Geförderte Wohnungen: Fertig zum Einziehen!



Hofstetten-Grünau

Konvalinastraße 1
Gemeindestraße 10

- ab 84 bis 98 m²
- tlw. Eigengarten und Terrasse oder Balkon
- HWB: 21-60 kWh/m²a

Sofort bezugsfertig

Barbara Kapellen-Str. 1

- ab 49 bis 89 m²
- barrierefrei, Lift
- Eigengarten und Terrasse oder Loggia
- HWB: 22 kWh/m²a

Ab Herbst 2016

Info: 02742/204 251 • www.alpenland.ag

Öffentliches Bauwesen

Liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger!

Das erste Bauprojekt 2016 ist bereits abgeschlossen und fertiggestellt. Es handelt sich dabei um den Asphaltüberzug in der Barbara Kapellen-Straße. Wie in der Ausgabe vom März berichtet, planten wir die Asphalttrasse zu versiegeln, jedoch war der Zustand der Asphaltdecke desolater als vermutet.



Weiters wurde die Firma Flatschart beauftragt das Brückengeländer in Aigelsbach (Zufahrt zu den Häusern Zagler und Schleifer) zu sanieren und erhöhen.

Die weiteren beschlossenen Bauprojekte werden demnächst beginnen. Ich werde in der nächsten Ausgabe des Gemeindekuriers darüber berichten.

In diesem Sinne wünsche ich allen Gemeindebürger/Innen einen schönen und erholsamen Sommerurlaub, sowie eine ertragreiche Ernte in Haus, Hof und Garten.

GGR Gerald Kraushofer

Der Weg von Mensch zu Mensch ist oft schwieriger, als der Weg von der Erde zum Mond.

(Dr. Franz König)



Besuch der 3. Klassen der Volksschule am Gemeindeamt

Die Schüler und Schülerinnen der 3. Klassen der Volksschule Hofstetten-Grünau besuchten mit ihren Pädagoginnen Roswitha Winter und Karin Havran das Gemeindeamt. Sie wurden von Bgm. Arthur Rasch empfangen, der ihnen die Aufgaben des Bürgermeisters und des Gemeinderates erklärte und auf die zahlreichen Fragen der Schüler und Schülerinnen einging. Danach wurden sie von Carina Eigelsreiter und Margit Grubner durch die einzelnen Abteilungen des Gemeindeamtes geführt und bevor sie wieder zurück in die Schule mussten, kulinarisch versorgt. Die Schüler und Schülerinnen waren vom Besuch im Gemeindeamt sehr begeistert und auch die Gemeindemitarbeiter waren vom großen Interesse, das die Schüler zeigten, beeindruckt.



Bundespräsidentenwahl 2016 - 2. Wahlgang

Sprengel	WAHLBE- RECHTIGTE	abgegebene Stimmen	davon ungültig	gültig	Ing. Norbert Hofer	Dr. Alexander Van der Bellen
I - IV						
I Hofstetten Plambach	954	707	43	664	393	271
II Grünau Grünsbach	536	375	28	347	205	142
III Kammerhof Aigelsbach	291	223	10	213	138	75
IV Mainburg Plambach	325	236	15	221	151	70
Gesamt	2106	1541	96	1445	887	558
26.04.2016	100	1583	69	1514		
in %-Anteil						
2016 Beteiligung		73,17	6,23	93,77	61,38	38,62

Wahlbeteiligung Stichwahl 2016: 73,17%
Wahlbeteiligung 26.04.2016: 75,17 %

SP: Schadner
ServicePartner

Elektro-Installationen, -Heizungen, -Haushaltsgeräte und
Kundendienst • Telefon-, Alarm- und SAT-Anlagen
• Netzwerkverkabelungen

Zapf die Sonne an!
Ihr Spezialist für Photovoltaikanlagen

3233 KILB
St. Pöltner Straße 1
Telefon 0 27 48/73 51-0
Fax 0 27 48/73 51-20
E-Mail: kontakt@elektro-schadner.at

3202 HOFSTETTEN
Marktstraße 1
Telefon + Fax 0 27 23/82 48
www.elektro-schadner.at

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Nachstehend finden Sie einen kurzen Überblick unserer geplanten und bereits getätigten Vorhaben. Wir würden uns freuen, wenn Sie diese auch weiterhin konstruktiv unterstützen und stehen Ihnen selbstverständlich für Rückfragen gerne zur Verfügung.



Schulwesen

Für heuer sind noch Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an der Fenstermarkise geplant.

Kindergarten

Die Sanierungsarbeiten am Dachstuhl wurden von der Fa. Pfaffenlehner durchgeführt. Mit der Lieferung und Montage der Vertikaljalousie im Obergeschoß wurde die Fa. Sonnenschutz Karl Grubner beauftragt. Für heuer sind noch die Blechverkleidung der Pfettenköpfe auf der Westseite, die Erneuerung der Einfriedung sowie Arbeiten an den Außenanlagen geplant. Weiters erfolgt noch eine Optimierung der Heizungsregelung.



Die neu errichtete Vertikaljalousie sorgt für ein besseres Raumklima für die Kinder.



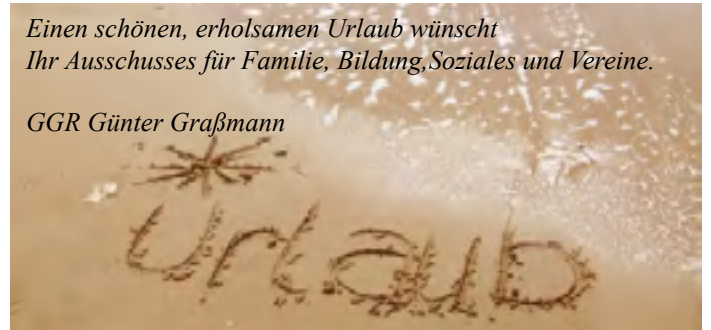
Die Fa. Pfaffenlehner sanierte den Dachstuhl.

Friedhof

Derzeit werden die Angebote für die Sanierungsarbeiten der Friedhofmauer geprüft. Die Stiege auf der Südseite wird im Zuge der Bauarbeiten instand gesetzt. Die Neuanlage der Gräber im Bereich der Urnennischen wird ebenfalls heuer noch realisiert. Bei den Bestattungen wird künftig ein Versenkungsapparat zum Einsatz kommen, der im Juni angeschafft wurde.

*Einen schönen, erholsamen Urlaub wünscht
Ihr Ausschusses für Familie, Bildung, Soziales und Vereine.*

GGR Günter Graßmann



Werte Gemeindebürger(innen)!

Bereits im April führten wir die Güterweg-Sanierung durch, da die Sonderförderung schon sehr früh abgerechnet werden musste. Am GW-Fischereck musste auf einem Teilstück der Unterboden ausgetauscht und dann mit einem neuen Überzug versehen werden. Herzlichen Dank an dieser Stelle Herrn Johann Zöchbauer, der ca. 30 Jahre für diesen Güterweg als Obmann fungiert hat. Danke auch dem neuen Obmann Harald Zöchbauer, der in Zukunft die Geschicke leiten wird. Den zweiten Teil im heurigen Sanierungsjahr setzten wir am GW-Plambach um. Für das 3. und letzte Teilstück laufen die Vorbereitung, da es hier einer Kooperation mit der Gemeinde Eschenau bedarf.



Ich danke allen die mitgeholfen haben, dass wir die Sanierung so zügig umsetzen konnten, und die Vorbereitungen für 2017 gut verlaufen werden.

Zum Abschluss wünsche ich allen Gemeindebürgern u. -innen einen schönen Sommer und der Landwirtschaft eine gute Ernte 2016.

Eurer GGR Wilfried Gram

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Entsorgung von Grünschnitt und Bauschutt

Grünschnitt, Gras, Laub und Bauschutt gelten rechtlich als Abfall und dürfen nicht im Wald, in der freien Natur und auf Grünflächen entsorgt werden. Die Ablagerung von Bauschutt, Gras- und Astschnitt am Ufer oder im Hochwasserabflußbereich ist nicht nur gesetzlich verboten (WRG § 48) sondern führt auch zu Uferbeschädigungen und Problemen bei höherem Wasserstand! Oft wird die Meinung vertreten, man füge der Natur keinen Schaden zu, da es sich um verrottbares Material handelt. Diese Art der Entsorgung ist illegal. Pflanzliche Abfälle sind entweder in der Grünschnittmulde oder im eigenen Garten zu kompostieren. Bauschutt ist ins ASZ oder zu einen zuständigen Entsorger zu bringen.



Bäume schneiden

Für Bäume auf öffentlichen Grundstücken, z.B. Straßenanlagen, Parks, Grünflächen, etc., ist die Gemeinde verantwortlich. Wir ersuchen Sie, die Bäume nicht zu schneiden oder zu fällen. Sollte ein Baum krank bzw. von einem Schädling befallen sein, so wenden Sie sich bitte an die Gemeinde.

Mittel gegen Buchsbaumzünsler

Der Buchsbaumzünsler ist ein Schädling, der Buchsbäume befällt und diese vollständig zerstören kann. Er legt seine Eier hauptsächlich an den äußeren Blättern des Buchsbaumes ab. Sollten Sie solche Eier entdecken, gibt es verschiedene Bekämpfungsmöglichkeiten. Am besten entsorgt man die befallenen Sträucher über verschlossene Restmüllsäcke oder bei größeren Mengen über verschlossene Säcke beim ASZ. Die Entsorgung am Strauchschnittplatz oder in der Grünschnittmulde ist nicht gestattet, da sich der Schädling sonst von dort weiter ausbreiten würde.

Am 23.4. fand die diesjährige Pielachuferreinigung unter Mithilfe von zahlreichen TeilnehmerInnen statt. Eine Jause im Zwutschgerl als kleines Dankeschön sponserte die Gemeinde.



Wünsche schöne Sommerzeit und den SchülerInnen erholsame Ferien. Zu guter letzt verbleibe ich wie immer mit den Worten: **BITTE BLEIBT'S MA G'SUND!**

Hochachtungsvoll eure GGR Tamara Schubert

Sitzungssteno

Folgende Punkte wurden bei der Gemeinderatssitzung am 3. Mai 2016 beschlossen:

- Nachtrag zum Kreditvertrag vom 30.1.2013 mit der Hypo NÖ Gruppe Bank AG betreffend Darlehensaufnahme für Kindergartenzubau wegen Neufestsetzung des Kreditzins-satzes
- Eine Darlehensaufnahme für den Neubau des Feuerwehrhauses bei der Sparkasse NÖ Mitte West AG in der Höhe von € 840.000,--
- Folgende Auftragsvergaben für das Feuerwehrhaus:
 - Baumeisterarbeiten – Bauunternehmen Gruber
 - Dach – Fa. Graf Holztechnik
 - Erdarbeiten – Fa. Grasmann
- Folgende Auftragsvergaben für die Wasserversorgungsanlage Mainburg:
 - Erd- und Baumeisterarbeiten für Ortsnetz und Transportleitung – Fa. Swietelsky
 - Brunnenbeweissicherungen – Fa. WSB Labor
 - Dichtheitsprüfung – Fa. Kanal Partner, Rabenstein
 - elektr. Anschluss Brückenaufhängung – Fa. B&P Eltech, Hofstetten
- Die Vergabe des Auftrages für die Ingenieurleistungen für die Planungs- und Bauausführungsphase Wasserversorgungsanlage Antlashof an die Firma Henninger & Partner
- Die Auftragsvergabe für den Bau des Ersatzweges zum Haus Mentil in Mainburg (erforderlich durch die Auflasung des Eisenbahnüberganges direkt beim Haus Mentil) an die Firma Thir
- Die Übernahme der Materialkosten für den Bau des Schutzweges am Hauptplatz vor dem Bürger- und Gemeindezentrum
- Die Übernahme des Interessentenbeitrages für das Wildbachprojekt „Raintalgraben“
- Die Auftragsvergabe für die Anlage des Baumkatasters für die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau an die Firma Dipl. Ing. Franz Grassmann zum Preis von € 2.075,-- (für Ersterfassung) und € 1.675,-- für die jährliche Kontrolle sowie die notwendigen Zusatzleistungen
- Den Auftrag für die Baumschnittarbeiten in der Brunnhof-siedlung (8 Bäume) an die Firma Kirner
- Die Annahme der Kündigung des Pachtvertrages für das Buffet im Pielachpark per 30.9.2016 und die Ausschreibung der Neuverpachtung ab der Saison 2017
- Die Überlassung der Geodatennutzungsrechte an die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft mbH zum Zwecke der Planung der Glasfaserinfrastruktur im Gemeindegebiet
- Die Erhöhung der Kopfquote für die jährliche Förderung der Feuerwehr von € 8,-- auf € 8,50 pro Kopf

Ohne Wasser läuft nichts ... weltweit

Die Wasserversorgung ist eines der wichtigsten globalen Themen der nahen Zukunft, Wasser wird die strategische Ressource schlechthin darstellen. Sie steht jedoch nicht allen Menschen in ausreichender Menge zur Verfügung.

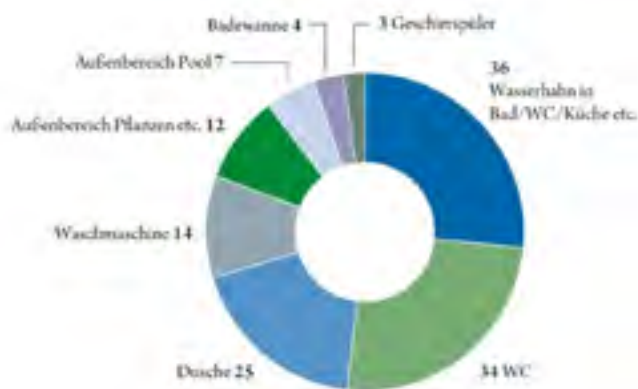
Schätzungen zufolge haben 1,1 Milliarden Menschen keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. 2,6 Milliarden mangelt es an ordentlichen Sanitäranlagen und mehr als 1,8 Millionen Menschen sterben jedes Jahr an wasserbürtigen Infektionskrankheiten, davon sind 90 % Kinder unter 5 Jahren, größtenteils in Entwicklungsländern. Nur allzu oft wird Wasser als unerschöpfliches, frei verfügbares Gut betrachtet. Aber selbst dort, wo Wasservorräte ausreichend oder im Überfluss zur Verfügung stehen, sind diese von Umweltverschmutzung und steigenden Entnahmen bedroht. Bereits 2025 werden wahrscheinlich zwei Drittel der Weltbevölkerung in Ländern mit mehr oder minder bedrohlicher Wasserknappheit leben, wenn keine Trendwende gelingt. Die Welt steht in den nächsten Jahren vor neuen Herausforderungen. Diese sind insbesondere:

- die Trinkwasserknappheit in vielen Regionen der Welt
- der weltweit gesehen enorme Investitionsbedarf in Wasserinfrastruktur
- die Bedeutung von Wasser als Grundlage der Nahrungsmittelproduktion
- die Bedeutung von Wasser als Lebensraum und als eine Grundlage der Biodiversität.

Auch künftige Generationen sollen die Möglichkeit haben, auf ausreichende Wasserressourcen hervorragender Qualität zugreifen zu können. Dieses Ziel ist in Österreich mit der Forderung des Wasserrechtsgesetzes, Grundwasser flächendeckend für Trinkwasserzwecke nutzen zu können, verankert. Damit ist vorgesorgt, dass Österreich auch in Zukunft nicht auf die Aufbereitung von Oberflächenwasser zu Trinkwasser zurückgreifen muss.

Trinkwasserversorgung der Bevölkerung

Das österreichische Trinkwasser wird **fast zu 100% aus Grund- und Quellwasser** gewonnen. Ca. die Hälfte dieser Menge stellt das Grundwasser. Die wertvollen Wasserressourcen werden durch entsprechende Vorgaben im österreichischen Wasserrechtsgesetz gut geschützt.



In Österreich werden ca. **90 % der Bevölkerung**, d.h. 7,44 Mio. Einwohner und Einwohnerinnen, durch **zentrale Wasserversorgungsanlagen** bedient; die Länge des genutzten Leitungsnetzes beträgt **ca. 77.300 km**.

Rund 5.500 Wasserversorgungsunternehmen (kommunale Anlagen, Wasserverbände, Genossenschaften) versorgen die Bevölkerung mit qualitativ hochwertigem Trinkwasser, das den strengen gesetzlichen Anforderungen entspricht.

Die restlichen **10% der Bevölkerung** beziehen ihr Trinkwasser über **eigene Hausbrunnen und Quellen**. Dieser Bereich liegt nicht in der öffentlichen Verantwortung. Die Besitzer sollten selbst regelmäßige Kontrollen zur Qualität des Wassers und zum Bauzustand des Brunnens etc. durchführen. Informationen zur Untersuchung von Hausbrunnen und Quellen finden sich auf der Homepage des Bundesministeriums für Gesundheit.



© Wassernutzung/BMLFUW/Rita Newman

Trinkwasser und Wasserverbrauch

Aus Österreichs Wasserhähnen fließt gesundes, glasklares, geruchloses Trinkwasser. Trinkwasser ist Wasser für den menschlichen Bedarf. Trinkwasser ist das wichtigste Lebensmittel, es kann durch nichts ersetzt werden.

Wasserverbrauch

Pro Jahr stehen Österreich rund 77 km³ (= Milliarden Kubikmeter) Wasser zur Verfügung. Der gesamte jährliche Wasserbedarf in Österreich beträgt ca. 2,5 km³, was etwa 3% der pro Jahr verfügbaren Menge entspricht. Davon werden ca. zwei Drittel in Gewerbe und Industrie verwendet. Ein knappes Drittel geht in die Haushalte. In der Landwirtschaft werden lediglich knapp 7% verbraucht.

Der **durchschnittliche Verbrauch** (ohne Einbeziehung von Gewerbe, Industrie oder Großverbrauchern) liegt bei etwa **135 Litern pro Tag und Person** (BMLFUW, BOKU, 2012). Das bedeutet, dass ein 4 Personenhaushalt ca. 200 m³ Wasser pro Jahr verbraucht.

Daten zur Gemeinde Hofstetten-Grünau

33 Jahre Ortswasserleitung Hofstetten-Grünau

Beginn der Bauarbeiten September 1983

Wasserpreis 1,20 Euro pro m³

650 Haushalte angeschlossen

Wir versorgen auch noch die Gemeinden Kilb und Bischofstetten Verbrauch im Schnitt 100 m³ pro Haushalt im Jahr wobei im Ortsteil Grünau großteils nur Wasser aus der Ortswasserleitung bezogen wird und in Kammerhof und Hofstetten das Brauchwasser großteils aus dem eigenen Brunnen stammt. Das ergibt ca. 91 Liter pro Person und Tag.

Einmaliges für zwei Augen...

OPTICA

Ihr Optikermeister im Pielachtal

NEU!



**Drive-Safe
Brillengläser**

*- speziell
für
Autofahrer!*



Relaxed Vision® Partner
2016

EKZ Pielachpark

Mariazellerstraße 11
3202 Hofstetten
02723 80 200
hofstetten@optica.st

Bauamt

Bauverhandlungen

Baubewilligungen, -anzeigen und -besprechungen werden jeweils am 1. Donnerstag im Monat verhandelt bzw. angesetzt. Wir möchten Sie nur daran erinnern, rechtzeitig (mind. 2 Wochen vorher), einzureichen, da aufgrund der neuen Bauordnung, gültig seit 1.2.2015 jeweils eine Vorprüfung durch einen Amtssachverständigen zu erfolgen hat. Sollte die Vorprüfung eine Ergänzung der Unterlagen oder Überarbeitung erfordern, haben Sie danach noch bis zum nächsten Termin im Folgemonat Zeit. Untenstehend die Termine für das 2. Halbjahr 2016. 07.07., 04.08., 15.09., 06.10., 03.11., 01.12.

Freie Grundstücke, Häuser und Wohnungen

Grundstücke:

- Mainburg Pielachgasse: Auskunft erteilt Hr. Karl Stöckl 0664/2709512
- Plambachstraße 7: Johann Gram 02723/8289
- Grünsbach: Baugrund in leichter Hanglage (Grünlandblick Richtung Südosten) 0676/7822860
- Mainburg: Mariazellerstraße 68, Grdstk 46/6, 876 m² sonnige Hanglage, 0650/5124467

Auskunft erteilt Bgm Arthur Rasch 0676/4052186 od. AL Gottfried Luger 02723/8242/15

Wohnungen:

Da die Gemeinde keine eigenen Wohnungen besitzt und verwaltet und Privatwohnungen ihre Abnehmer relativ rasch, auch ohne Zutun der Gemeinde, finden, wird seitens der Gemeindeverwaltung dahingehend nicht inseriert.

Private Wohnungsvermieter haben jedoch die Möglichkeit, ihre Annonce kostenlos auf der Infotafel (Anmeldung beim Bürgerservicebüro) der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau anzubringen.

Die beiden Wohnbaugenossenschaften, welche im Ort bereits präsent sind, werden Ihnen gerne Auskunft über freie Wohnungen geben.

Heimat Österreich Frau Petra Zimmerl telefonisch unter 01/9823601-633 bzw. www.hoe.at

Alpenland: Wohnungsberatung 02742/204 DW 249 bis 252 bzw. www.alpenland.ag

Sie können auch jederzeit ein Interessentenblatt von der Gemeinde-website entweder

1. Links oben bei „Suche“ einfach das Wort „Interessentenblatt“ eingeben – Formular wird angezeigt und kann ausgedruckt werden!
2. Bei den jeweiligen Zuständigkeiten unter Luger Gottfried; „Baugrundstücke“ od. „Wohnungswesen“ auswählen downloaden bzw. elektronisch ausfüllen und im Bürgerservice bzw. Bauamt abgeben.

Ihr Bauamt

Straßenbeleuchtung

Mit 1.1.2016 hat die EVN die Wartung der Straßenbeleuchtung in Hofstetten-Grünau übernommen. Seit diesem Zeitpunkt ist sie für die Wartung, Sanierung als auch für den Betrieb der Straßenbeleuchtung zuständig.

Im Zuge von Sanierungsarbeiten werden im 1. Halbjahr 2016 viele Lichtpunkte ausgetauscht.

Ein kostenloses Service gibt es für Störungen und Schäden an der Straßenbeleuchtung. Diese können über ein Störmeldeportal online direkt an die EVN gemeldet werden. Eine weitere Meldung am Gemeindeamt ist dann nicht erforderlich

Weitere Infos und das Störmeldeportal gibt's als Link auf unserer Gemeindehomepage.

Beratungen

Eine wertvolle Hilfe stellt die Bauberatung von „NÖ gestalten“ dar. Der Berater kommt zu Ihnen und berät sie vor Ort.

Da dies eine Serviceeinrichtung des Landes ist, können Sie mit unabhängiger und kompetenter Beratung rechnen. Info: 02742/9005-15656 oder www.noegestalten.at.

Technische Beratung durch Amtssachverständigen Ing. Josef Karner vom Gebietsbauamt St.Pölten im Bauamt Hofstetten-Grünau jeweils am 1. Donnerstag im Monat ab 7.45 Uhr. Voranmeldungen notwendig. 02723/8242/DW 16 Ing. Andrea Stückler oder DW 15 Gottfried Luger

Wohnbauförderung

Nö Landesregierung, Abt. Wohnungsförderung, Landhausplatz 1/Haus 7a, 3109 St. Pölten, bzw. NÖ Wohnbau-Hotline 02742/22133 (Mo-Do von 8-16 Uhr und Fr von 8-14 Uhr) sowie rund um die Uhr im Internet auf www.noegv.at und www.noewohnservice.at.



ARCHITEKT

Dipl. Ing. Helmut Stefan HAIDEN
3100 ST.PÖLTEN, LINZERSTRASSE 22
TEL. (02742) 72285-0, FAX 72285-22
office@architekt-haiden.at, www.architekt-haiden.at

**Ab
1. Juli 2016!**

**Raiffeisenbank
Region St. Pölten**



**Wenn's um gute Beratung geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Wir schenken Ihnen das Wertvollste, das wir haben:
Mehr Zeit. Die neuen Beratungs- und Öffnungszeiten
der **Bankstelle Hofstetten**.

**Unsere neuen Banköffnungs-
und Beratungszeiten:**

	Vormittag	Nachmittag
Montag	08:00 - 12:00	13:30 - 16:00
Dienstag	08:00 - 12:00	Beratungszeiten*
Mittwoch	08:00 - 12:00	Beratungszeiten*
Donnerstag	08:00 - 12:00	Beratungszeiten*
Freitag	08:00 - 12:00	13:30 - 17:00

***Beratertermine nach
persönlicher Terminvereinbarung:**

von Montag bis Freitag von 07:00 - 19:00 Uhr möglich

Bankstelle Hofstetten: Tel.: 05-95005-7070 www.rbstp.at

Persönliche Beratung wird bei uns groß geschrieben!

Für Kundengespräche stehen modern ausgestattete Beratungsbüros zur Verfügung. Für uns zählen vor allem die Werte Regionalität, Nachhaltigkeit und Eigenständigkeit. Wir gehen ganz individuell auf Ihre Wünsche ein und steigern dadurch die lebensbegleitende Beratungsqualität.

Unsere Stärken:

- Bei uns stehen Sie als Kunde mit Ihren Bedürfnissen und Wünschen im Mittelpunkt. Wir beraten Sie kompetent und fair und suchen die für Sie vorteilhafteste Lösung.
- Wir begleiten Sie in der Umsetzung und stellen die aktive Nachbetreuung sicher. Wir behalten hierbei immer die Gesamtsituation im Blick.
- Wir pflegen unsere bekannten Grundsätze: Persönlich, fair, flexibel, kompetent und sind stets um eine angenehme Gesprächsatmosphäre bemüht.

Robert Moser, Bankstellenleiter,
05 95005 8273, robert.moser@rbstp.at
Leopold Dollfuss, Kundenberater,
05 95005 8074, leopold.dollfuss@rbstp.at
Thomas Huber, Kundenberater,
05 95005 8396, thomas.huber@rbstp.at
Anna Dutter, Kundenberaterin,
05 95005 8276, anna.dutter@rbstp.at

Gute Beratung erfordert Zeit. Und davon nehmen wir uns jetzt noch mehr für Sie.

Öffnungszeiten müssen vor allem eines - dem Bedarf der Kunden entsprechen. Durch die neuen Öffnungs- und Beratungszeiten haben unsere Mitarbeiter mehr Zeit für Ihre persönliche und individuelle Beratung.

Dazu stellen wir Ihnen sowohl modernste SB-Ausstattung im Foyer - zur flexiblen Erledigung Ihrer Bankgeschäfte rund um die Uhr - als auch das kostenlose ELBAinternet-Banking zur Verfügung.

Maßgeschneiderte Lösungen für Ihre individuellen Wünsche

Oft sind die großen Entscheidungen im Leben mit finanziellen Herausforderungen verbunden. Wir beraten Sie dabei gerne - sowohl persönlich in der Bankstelle als auch im Internet.

Wir bieten Ihnen maßgeschneiderte Lösungen für Ihre individuellen Pläne und Wünsche! Und unsere Mitarbeiter nehmen sich auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten - nach vorheriger Terminvereinbarung - Zeit für ein Gespräch.

**Raiffeisenbank
Region St. Pölten**



**Unser Team steht für
Diskretion und Kompetenz.**

In der Raiffeisenbankstelle Hofstetten wird Diskretion groß geschrieben. Persönlichkeit und Kompetenz zählen zu unseren Stärken.
www.rbstp.at

Volkshochschule



VHS Pielachtal schließt erfolgreiches Frühjahrssemester ab!

538 TeilnehmerInnen in 71 Kursen erfreuten sich am Weiterbildungsangebot der VHS Pielachtal. Neben den Kinderschwimmkursen sind die Drechselkurse und Line Dance die mit Abstand am besten gebuchten Kurse in diesem Semester. Männer- und Kinderkochkurse hatten wir zwar im Angebot, wurden aber nur zögerlich gebucht, sodass wir diese mittels eines Neustarts im Herbstsemester anbieten werden, denn über die Wichtigkeit des gemeinsamen Kocherlebnisses in Bezug auf mehr Kreativität und Gesundheit sind wir überzeugt. Man(n) kann gar nicht früh genug damit beginnen – daher wollen wir bereits bei den Kindern die Begeisterung mit Selbstgeköchtem entfachen.

Ich danke meinen MitarbeiterInnen und Kooperationspartnern für die gute Zusammenarbeit.

Ihr VHS Leiter Gottfried Luger



„Kein Ärger mehr mit meinem Smartphone“ hat einen Zusatzkurs aufgrund des großen Interesses gebracht. Im Herbst werden wir wieder einen Einstieger bzw. einen Vertiefungskurs anbieten.

Vortrag Inseln des Nordens

Island – Färöer – Lofoten – Grönland – Svalbard
Live-Reportage von Olaf Krüger & Kerstin Langenberger

am **09.11.2016** im Bürger- und Gemeindezentrum
Hofstetten-Grünau

Uhrzeit: 20.00 Uhr

Eine Kooperationsveranstaltung mit Christian Lick

www.cl-eventservice.at

Kein April Scherz und trotzdem Anlass zum Schmunzeln!

Stockte vorerst die Anmeldebereitschaft für den Männerkochkurs mit dem sinnigen Titel „Die glorreichen Sieben“ ging es dann Schlag auf Schlag.

Als sich ein Gottfried Luger aus Kimberg mit seinem Cousin Andreas Luger anmeldete glaubte VHS Leiter Gottfried Luger noch an einen Scherz von Kochkursleiterin und Ernährungswissenschaftlerin Mag. Gabi Pfeffer. Ein Anruf bei Gottfried Luger aus Kimberg bestätigte die Richtigkeit. Die nächste Anmeldung war ein Thomas Karfiol und dies war ein Zeichen für VHS Leiter Gottfried Luger, selbst mitzumachen. Zusammen mit seinem Bruder Heinz Luger waren die glorreichen Sieben nicht nur als die glorreichen 7 Menüs sondern auch als die glorreichen sieben Teilnehmer fixiert.

Die ergab natürlich viel Spaß beim Kochkurs am 1. April mit 4 Lugers einem Karfiol und dazu Pfeffer als Kursleiterin. Nach der Fertigstellung der Menüs wurden die eingeladenen PartnerInnen Zeugen der vortrefflichst mündenden Speisen und Gott sei Dank wurde genug Flüssiges mitgenommen, sodass dieser Kursabend in die Annalen der VHS Pielachtal eingehen wird.



Im Bild: Gottfried Luger, Gabi Pfeffer, Gottfried Luger, Andreas Luger, Markus Gruber, Patrick Fahrafellner, Heinz Luger und Thomas Karfiol.

Auskunft zu den Kursen bzw. Anfragen zum Programm erhalten sie unter 02723/8242 Dw 10, 11 oder 15. bzw. auf unserer Homepage www.vhs-pielachtal.at.

Krankheiten aus dem Paradies

Die weltweite Zunahme an Fernreisen bedingt unabänderlich auch eine Zunahme an Erkrankungen, die in Europa nicht oder praktisch nicht anzutreffen sind. Viele Reisende informieren sich vor ihrem Aufenthalt in Afrika, Asien oder Südamerika über mögliche Krankheiten am Urlaubsort und lassen sich dementsprechend impfen - doch ein Impfschutz ist nicht bei allen Erkrankungen möglich. Tropenkrankheiten sind laut WHO als Infektionskrankheiten des Menschen definiert, die überwiegend in tropischen Gebieten auftreten. Zu den häufigsten zählen:

1) Zikavirus. Diese ist eine durch Mücken übertragene Virusinfektion, es gilt aber auch eine Übertragung von Mensch zu Mensch über Körperflüssigkeiten als denkbar. Die Erkrankung verläuft bei den meisten asymptomatisch, ein riesiges Problem ist allerdings die Infektion bei Schwangeren, bei denen die Kinder eine deutliche Hirnverkleinerung zeigen.

2) Chikungunyavirus. Dieses wird ebenfalls von Stechmücken übertragen und geht mit plötzlichem Fieberanstieg, Kopfschmerzen, Bindehautentzündungen und Muskel- und Gelenksschmerzen einher. Ein Hauptproblem dieser Infektion sind die oft monatelang bestehenden Gelenksschmerzen.

3) Malaria. In Österreich werden jährlich 60-90 Malariaerkrankungen verzeichnet. Nicht nur Touristen und beruflich im Ausland tätige Personen können an Malaria erkranken, sondern auch Menschen mit Migrationshintergrund nach einem Heimaturlaub. Die Hälfte dieser importierten Fälle betrifft die sogenannte Malaria tropica, bei der es rasch zu lebensbedrohenden Verläufen kommen kann. Das Fieber kann bei dieser Form auch völlig unregelmäßig auftreten, Kopf und Gliederschmerzen, aber auch Durchfälle sind möglich.

Neben diesen 3 häufigsten Formen existieren noch jede Menge weitere wie Bilharziose, Amöbenruhr, das Denguefieber, Larva migrans cutanea, die Leishmaniosen und der Typhus abdominalis. Wesentlich bei allen Reisen ist eine Reisemedizinische Beratung, die gezielt Informationen über die bereisten Länder anbietet und über vorbeugende Maßnahmen wie Schutz durch Repellentien, nötige Hygiene und effektive Impfungen informiert.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen einen erholsamen Urlaub, bringen Sie keine Erkrankungen mit nach Hause!

Dr. E. Zeller

PS: Für Reisemedizinische Beratungen stehe ich selbstverständlich gerne zu Verfügung.



ADHS erkennen und therapieren

ADHS richtig erkennen und therapieren ist schwierig. Wenn Ihr Kind Schwierigkeiten oder Auffälligkeiten im Bereich der Wahrnehmung, Konzentration, Planung und Impulskontrolle zeigt, könnte ein ADHS-Syndrom vorliegen. Lapidarer gesagt, stehen sehr laute, extrem unruhige, chaotische oder überaus verträumte Kinder im Verdacht, die recht häufige Störung zu haben. Rund 5% aller Kinder sind betroffen: eine hohe Zahl.

ADHS Symptome erkennen

Reizüberflutung ist das große Problem dieser Kinder, die Wichtiges nicht von Unwichtigem unterscheiden können und schnell „ausflippen“, wenn sie sich überfordert fühlen. Besonders beim Lernen und in der Schule wird die Überforderung deutlich. Wenn Sie vermuten, dass Ihr Kind betroffen sein könnte, brauchen Sie einen Experten für die Diagnose. Das sollte ein Arzt oder Kinderpsychologe, der auf AD(H)S spezialisiert ist. Zur Diagnostik gehören auch der Ausschluss von Erkrankungen mit ähnlicher Symptomatik und die Feststellung eventueller begleitender Störungen (z. B. Teilleistungsstörungen, Tics, Asperger Syndrom, Zwangsstörungen, Depressionen).

Therapieansätze bei ADHS

Nach der ADHS-Diagnose kommt die Therapie. Je nach Ausprägung und Schwere des ADHS kommen verschiedene Therapien in Frage, die auch kombiniert werden können:

- Eine Verhaltenstherapie hilft Kind und Eltern, in schwierigen Situationen besser zu reagieren.
- Bewegung ist besonders bei hyperaktiven Kindern wichtig, um innere Spannungen abzubauen.
- Medikamente sind häufig der letzte Schritt, um stark betroffenen Kindern zu helfen. Der Medikation muss immer eine umfangreiche fachärztliche Untersuchung vorangehen, am besten bei einem ADHS-Spezialisten.

Ein Kind mit ADHS zu erziehen, ist eine große Herausforderung für Eltern. Aber auch Lehrer sind stark gefordert. Oft wird zunächst die Kompetenz der Erwachsenen in Frage gestellt, wenn es mit dem Erziehen oder dem Lernen nicht klappt. Anstatt der dringend notwendigen Unterstützung erfahren sie, völlig zu Unrecht, Schuldzuweisungen und Ausgrenzung. ABER! Nicht alle lebhaften Kinder haben ADHS!

Schönen Sommer wünscht Ihre

Mag. A. Zeller



Sommerzeit - Ferienzeit. Endlich ist es so weit. Der Sommer naht in großen Schritten. Ob im Wanderurlaub, beim Entspannen im Schwimmbad oder zu Hause im Garten, mit einem guten Buch in der Hand lässt sich das schöne Wetter genießen. Sie haben kein interessantes Buch zu Hause? Wir schaffen Abhilfe. Bei unseren Neuanschaffungen ist sicher etwas für Ihren Geschmack dabei. Auch für entspannte Abende haben wir aktuelle DVDs und Hörbücher für Jung und Alt im Bestand.

Aufgrund unserer, derzeit noch beengten Platzverhältnisse, hat der Gemeindevorstand die Anschaffung eines modernen Buchdrehständers genehmigt, sodass wir bis zur absehbaren Erweiterung der MMT über die Runden kommen sollten.

- Am 14. Juli gestaltet die MMT im Rahmen des Gemeinde Ferienspiels den Nachmittag.
- Unser traditionelles und beliebtes Feriengewinnspiel findet dieses Jahr vom Sonntag den 3. Juli bis Donnerstag den 1. September statt. Mitmachen lohnt sich, denn neben den tollen Gewinnmöglichkeiten bietet die aktuellste Bücherei des Tales die ersten Medien der jeweiligen Bestsellerlisten (Sachbuch, Belletristik, Film und Hörbuch) zur Ausleihe an.

Was sonst noch los ist, erfahren sie auf unserer Website unter Neuer Adresse mmt-hofstetten-gruenau.at.

Auf ihren Besuch freut sich ihr MMT Team

Barbara Lerch absolviert ihr Praktikum in der MMT

Im Rahmen ihrer Lehre zur Bürokauffrau am 2. Bildungsweg ermöglicht die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau Barbara Lerch ein eineinhalbjähriges Praktikum in der MMT. Zusätzlich wurde sie in die Reihen der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der MMT aufgenommen. Sie ist donnerstags im Verleih tätig und unterstützt bei der Erledigung administrativer Tätigkeiten.

Bgm Arthur Rasch und MMT Leiter Gottfried Luger freuen sich über diese sinnvolle Arbeitsmarkteinrichtung (BBRZ). Einerseits wird Umschulungswilligen die Möglichkeit gegeben ihre Kompetenzen - wie im Falle von Barbara Lerch, welche ausgebildete Sonderschulpädagogin ist - zu erweitern. Andererseits wird den öffentlichen Einrichtungen, wie unserer ehrenamtlich geführten Multimedialetheke, eine kostenfreie Unterstützung auf Dauer des Praktikums, seitens der öffentlichen Hand, zur Unterstützung angeboten.



Bestseller stets aktuell:

Wussten sie schon? Als tollen Service bieten wir unseren Kunden, dass sämtliche Bücher und DVD's, die in den Charts ganz vorne platziert sind, prompt angekauft werden.

Geöffnet am: Dienstag 16 bis 19 Uhr, Donnerstag 14 bis 17 Uhr und Sonntag 9 bis 12 Uhr. Tel. 02723/8242/32. www.mmt-hofstetten.bvoe.at. Wollen Sie uns elektronische Nachrichten übermitteln: mmt-hofstetten@ktp.at

Keine Einschreibgebühr!

Bücher muss man nicht kaufen, man kann sie auch leihen!

Heidi Lobinger ist geprüfte Bibliothekarin

Wiederum entschloss sich eine Mitarbeiterin der MMT, die Ausbildung zur ehrenamtlichen Bibliothekarin im Bildungsinstitut für Erwachsenenbildung in St. Wolfgang zu absolvieren. Ihre 1,5-jährige Ausbildung mit 3 Intensivwochen am Bildungsinstitut endete mit einer Projektarbeit zum Thema „Zielgruppe junge Leser – Kindergartenkids erforschen die MMT“. Bgm Arthur Rasch und MMT Leiter Gottfried Luger freuen sich mit der frischgebackenen, zertifizierten Bibliothekarin.



Pfarrre spendet Comics

Die Pfarre Grünau spendet über Initiative von Pastoralassistent Mag. Gregor Bernkopf Comics aus dem Leben Jesu und stellte diese anlässlich eines Klassenbesuches den SchülerInnen vor.



Buchstart-Bibliotheksführerschein für die Schulanfänger des Kindergartens

Mitte Juni war es wieder soweit: Büchereileiter Gottfried Luger und die MMT-Mitarbeiterinnen Michi Weldy und Heidi Lobinger durften die ersten angehenden ABC-Schützen in der MMT Hofstetten-Grünau begrüßen. Die Kinder waren gekommen, um den Bibliotheksführerschein zu machen. Begleitet wurden sie von Kindergartenleiterin Gabriele Hochebner und Kindergartenpädagogin Petra Pfaff. Wie "bibliotheksfit" sie sind, haben die Kinder in einem Medien-Suchspiel, mit dem Buchstabenpuzzle + Silbenklatschen und einer Kamisihibai-Geschichte ("Die Anderen" v. Constanze Schargan), bei der sich alle einbringen durften, eindeutig unter Beweis gestellt. Und die Maus Mio mit ihren kleinen Kameraden war natürlich auch wieder mit von der Partie! Der Höhepunkt war die Überreichung der Bibliotheksführerscheine und Buchstart-Taschen mit kleinen Überraschungen durch Bgm. Arthur Rasch am 13. 6. und durch Vzbgm. Wolfgang Grünbichler am 17. 6. mit den Kindergartenpädagoginnen Martha Lechner und Julia Brandhofer. Eine Kugel Eis gab es zur Belohnung.



Lesemonat April

Die gesamte Volksschule war im Lesemonat April in der MMT zu Gast und wurde von einem engagierten Mitarbeiterteam rund um Elisabeth Kendler und Karin Fahrnberger bestens betreut. Die langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Volksschule unter der Leitung von Direktorin Brunhilde Frühwirth ermöglicht unseren Kindern an diesen lesefördernden Aktionen teilzunehmen. Sinnerfassendes Lesen ist ein wesentlicher Bestandteil einer späteren schulischen wie beruflichen Karriere.

MMT Buchstart Aktion bereits über 1 Jahr

Buchstart Leser der 1. Stunde Maximilian Toberer besuchte am Jahrestag (1 Jahr) die MMT und erhielt von MMT Leiter Gottfried Luger sein Geburtstagsgeschenk. Die lesefördernden Eltern Christian und Sonja Toberer sowie Brüderchen Fabian freuten sich mit Maximilian.

Im April fand bereits unser 2. Babycafé im Rahmen des Buchstartprojektes statt. Gut gefüllte Buchstart-Taschen gingen in den Besitz der Mamas die unser Babycafé besucht haben. Die Organisatorinnen Heidi Lobinger und Mag. Michaela Weldy freuten sich mit MMT Leiter Gottfried Luger über diese tolle Leseaktion.



MULTIMEDIATHEK
mmt

FERIEN-GEWINN-SPIEL

vom 3.7. bis 1.9.2016

SCHAU VORBEI - IN DER BÜCHEREI!
SCHAU VORBEI - IN DER BÜCHEREI!

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN SIND:

AM SONNTAG VON 9.00 BIS 12.00 UHR
AM DIENSTAG VON 16.00 BIS 19.00 UHR
AM DONNERSTAG VON 14.00 BIS 17.00 UHR

**VIELE MMT-GUTSCHEINE UND SACHPREISE
ERWARTEN EUCH**
Die Gewinner werden verständigt

Auf Ihren Besuch freut sich das MMT Team

HEIMAT ÖSTERREICH

Die Heimat Österreich gemeinnützige Wohnbau Gesellschaft mbH plant in der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, Münzergasse die Errichtung einer Wohnhausanlage mit gesamt 48 geförderten Wohneinheiten. Die Wohnungen werden über 55 - 95 m² (2 - 4 Zimmer), Freiflächen in Form einer Terrasse mit Gartenanteil bzw. einem Balkon in den oberen Geschossen, ein Kellerabteil und zwei PKW-Stellplätze verfügen. Bei Interesse können Sie sich gerne unverbindlich für das geplante Bauvorhaben vormerken lassen.

Kontaktdaten: Frau Petra Zimmerl
Tel. Nr.: 01/982 36 01 - 633
E-Mail: petra.zimmerl@hoe.at

Weitere Details demnächst auf www.hofstetten-gruenau.gv.at.

Fundamt

Das Fundamt von Hofstetten-Grünau wird vom Bürgerservicebüro betreut. Sollten Sie Gegenstände (z.B. Handy, Schlüssel, Brillen, Geldbörsen, Räder) finden, melden Sie dies Bitte unverzüglich.

Wir verwahren die Gegenstände bis sie an den rechtmäßigen Eigentümer zurückgegeben werden können.

Das Gleiche gilt mit Gegenständen die Sie selbst suchen, fragen Sie bei uns nach, oft wurden die Gegenstände bereits gefunden bzw. wir nehmen den Fund auf und melden uns sobald das Gesuchte gefunden wurde.



D-Mannose Cranberry

JETZT NEU!

- Zur diätetischen Behandlung von **akuten und wiederkehrenden Harnwegsinfekten**
- **Anti-adhäsive Wirkung von D-Mannose und Cranberry**
- **Vitamin C und D3** für das Immunsystem

UroAkut®
BIOGELAT

D+PAC
Anti-Adhäsionseffekt
klinisch untersucht



Kwizda
Pharma

Laktosefrei, glutenfrei, hefefrei, ohne Konservierungsstoffe, ohne künstliche Farbstoffe www.gesunde-blase.at

Diätetisches Lebensmittel zur Behandlung von akuten und wiederkehrenden Harnwegsinfekten.

Hier erhältlich:



ZUM HEILIGEN GEORG
PIELACHTAL APOTHEKE

POLIZEI**Rabenstein/Pielach****Teppichbetrug**

Sie waren letztes Jahr in der Türkei oder vielleicht in Tunesien auf Urlaub und haben in einer Teppichmanufaktur einen handgeknüpften Teppich erstanden? Seit einiger Zeit sind in Österreich organisierte Tätergruppen unterwegs, die es gerade auf Personen mit diesen Eigenschaften abgesehen haben. Die Betrüger besorgen sich in den Teppichknüpfereien die Adressen von österreichischen Kunden und kontaktieren sie Monate oder Jahre nach dem Urlaub zu Hause. Vorerst geschieht dies telefonisch. Sie erkundigen sich, wie man mit dem seinerzeit gekauften Teppich zufrieden ist und versuchen auf diese Weise das Vertrauen ihres Gesprächspartners zu gewinnen. Sie erzählen von einer Geschäftsgründung in Österreich, von durch die Zollbehörde zurückgehaltenen Teppichen und manchmal auch von Schwarzgeld, das zwischen diesen Teppichen gelagert sein soll. Letztendlich fordern sie Geld - Geld für eine Kautions, die beim Zoll zur Wiedererlangung ihrer Teppiche zu hinterlegen sei. Die Forderungen die sie stellen, sind zuweilen enorm und machen meist einen fünfstelligen Eurobetrag aus. Für das geforderte Darlehen versprechen sie fette Renditen. Kurze Zeit nach dem Telefonat erhält das ausgewählte Opfer Besuch von einem der Täter, der das Geld in Empfang nimmt. Als Pfand lässt er ein paar Teppiche zurück und gibt dabei vor, der Wert der edlen Stücke würde den erhaltenen Geldwert bei weitem überschreiten. Die Realität ist natürlich eine andere. Die Teppiche sind Massenware von besonders schlechter Qualität, deren Wert gleich null ist.

Sollte der Spuk nun vorbei sein, kann sich das Opfer glücklich schätzen. In der Regel ist es jedoch so, dass die Betrüger in weiterer Folge immer neuere Geschichten auftischen und weitere Geldforderungen stellen.

Fälle der jüngsten Zeit waren von besonderer Tragik gekennzeichnet. Die Täter brachten die Betroffenen um ihre gesamten Ersparnisse, verleiteten sie mit Beharrlichkeit zu einer Kreditaufnahme oder veranlassten sie zu Kontoüberziehungen, die zur völligen Zahlungsunfähigkeit führten.

Bei ihrem Vorgehen stellen sich die Betrüger genau auf die Psyche ihrer Opfer ein. Sie versuchen vorerst, deren Vertrauen zu erlangen und bei der Geldforderung Mitleid zu erwecken oder

schüchtern die Opfer durch besondere Aggressivität ein.

Empfehlung der Kriminalprävention:

- Brechen Sie Telefonate, bei denen von Ihnen ein Darlehen gefordert wird, sofort ab. Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden.
- Lassen Sie in Ihr Haus oder ihre Wohnung niemanden, den Sie nicht kennen.
- Verwenden Sie zur Kontaktaufnahme mit solchen Personen die Gegensprechanlage oder verwenden sie die Türsicherungskette oder den Sicherungsbügel.
- Versuchen Sie, sich das Aussehen der Person für eine spätere Personsbeschreibung genau einzuprägen.
- Notieren Sie sich - sofern möglich - Autokennzeichen und Marke, Type sowie Farbe eines vermutlichen Täterfahrzeuges.
- Erstellen Sie umgehend Anzeige bei der nächsten Polizeidienststelle (Notruf 133).

Die Spezialisten der Kriminalprävention stehen Ihnen gerne mit unabhängiger und kompetenter Beratung zur Verfügung.

Für eine individuelle Beratung wenden Sie sich an Ihr Landeskriminalamt / Assistenzbereich Kriminalprävention.

TIERARZT Michael Pachlinger



zwingend vorgeschrieben ist. Die Ausstellung erfolgt durch den Tierarzt, der die gültige Tollwutimpfung und die Registrierung des Heimtieres mittels Micro-Chip prüft. Während einer Autofahrt sollten Sie genügend Pausen einplanen, ausreichend Trinkwasser und am besten Trockenfutter bereithalten. Auch eine "Reiseapotheke" (z.B. Medikamente gegen Durchfall, Zeckenpinzette ..) ist zu empfehlen.

Da Katzen keine großen Reisen lieben, ist eine Mitnahme in den Urlaub oft schwer möglich. Ein Bekannter, der Ihre Katze in der gewohnten Umgebung füttert und beaufsichtigt, ist meist die einfachste und beste Lösung für Ihr Tier.

Sollten Sie noch Fragen zum EU-Heimtierausweis haben, wenden Sie sich an Ihren Tierarzt, oder informieren Sie sich auf unserer Website:

www.tierarzt-pachlinger.at

Urlaub mit Hund und Katz

Da die Zahl von tierfreundlichen Quartieren ständig zunimmt, ist es heutzutage für Tierhalter einfacher, Ihren Vierbeiner mit in den Urlaub zu nehmen. Voraussetzung für jeden Tier-Urlaub im Ausland ist ein EU-Heimtierausweis, der für Hunde, Katzen und Frettchen, die man in EU-Mitgliedsstaaten mitnimmt,

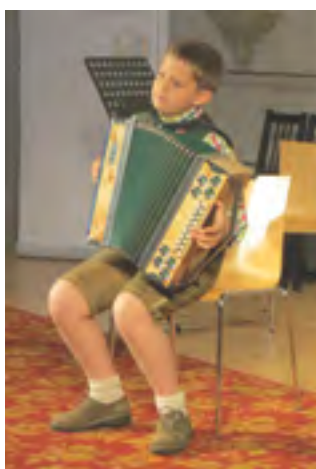
**CAFE
E. & H. MENTIL**



**KIRCHENPLATZ 2
3202 HOFSTETTEN - GRÜNAU
TEL: 0660 / 8210 899**

NÖ Volksmusikwettbewerb

Die Musikschule Pielachtal ist sehr stolz auf ihre SchülerInnen. Für die Solisten auf der Steirischen Harmonika gab es beim NÖ Volksmusikwettbewerb am 20.5.2016 im Stift Lilienfeld die meisten Preise aller Schulen in Niederösterreich: Kerstin Gruber wurde mit einem 1. Preis ausgezeichnet, Julia Sieber, Matthias Schichl, Lena Patscheider und Sarah Ziegelwanger erhielten einen 2. Preis, für Elena Fuchsbauer und für Manuela Sutter gab es einen 3. Preis. Außerdem teilgenommen haben die Musikschul-Ensembles „Dirndlkerne“ (3. Preis) und „Dirndltaler Blasbälge“ (4. Preis). Die Beiträge wurden von den Lehrkräften Annemarie Pfeiffer, Irene Turon und Werner Grabner einstudiert. Herzlichen Glückwunsch!



Matthias Schichl



Lena Patscheider



Sarah Ziegelwanger



Manuela Sutter

Österr. Volksmusikwettbewerb Steirische Harmonika in Gleisdorf/Steiermark

Nathalie Karner hat in ihrer Altersklasse für ihre musikalischen Leistungen das Prädikat „Sehr gut“ erhalten.

Matthias Schichl hat einen ausgezeichneten Erfolg eingespielt.



Auszeichnung für "Singende klingende Schule"

SR Roswitha Winter, VL Marina Gruber und Musikschullehrer Heinz Luger konnten am 24.5.2016 in St. Pölten die Auszeichnung für die Volksschule Hofstetten-Grünau als "Singende klingende Schule" entgegennehmen. Aufgrund der erfolgreichen Kooperation der Musikschule Pielachtal unter der Leitung von Dr. Friedrich Anzenberger mit der Volksschule Hofstetten-Grünau überreichten Landesschulratspräsident Johann Heuras und Landesrätin Barbara Schwarz diese besondere Urkunde.



Schulfest: "So ein Zirkus"

Im Rahmen der "Gesunden Schule" setzte die Volksschule Hofstetten-Grünau heuer im Turnunterricht den Schwerpunkt auf "Zirkus".

Sporttrainerin Claudia Flieger unterstützte die Lehrerinnen dabei mit zahlreichen akrobatischen Turnübungen. Am 21. Mai 2016 fand dann das Schulfest mit allen Volksschulkindern sowie mit den Kindern der unverbindlichen Übungen Chorgesang und Musikalisches Gestalten statt.

Der "Zirkus Morio" war wieder eine großartige Darbietung der Schüler, Schülerinnen und Lehrerinnen.

Den zahlreichen Besuchern, darunter auch **GGR Günter Graßmann** und **Pflichtschulinspektor Helmut Pleischl**, wurden an diesem Nachmittag perfekt einstudierte Showeinlagen und Zirkusnummern dargeboten.



Neue Mittelschule Hofstetten-Grünau-Rabenstein

Die Klasse 1B wurde Österreich-Sieger beim „Schulaward Luftsprung“

Zu Jahresanfang gab es den Wettbewerb "Gesunde Luft im Klassenraum". Das Lüftungsverhalten in den Schulklassen wurde aufgezeichnet. Erarbeitet wurde, dass frische Luft sehr, sehr wichtig ist. Folgende weitere Aufgabe war noch gestellt: Welche Verpackung könnte man für Luft finden? Die Buben und Mädchen der 1B lösten die Aufgabe sehr geschickt. Nun freuten sich die Buben und Mädchen sehr: 10 Klassen aus ganz Österreich haben den Wettbewerb gewonnen. Eine der Siegerklassen ist die Klasse 1B der neuen Mittelschule Grünau-Rabenstein. Siegespreis waren zwei Sets von Riesenseifenblasen. Näheres findet man unter www.meineraumluft.at.



3. und 4. Platz bei den Waldjugendspielen für die NMS Hofstetten-Grünau – Rabenstein

Am 20. Mai 2016 gratulierte **Dipl.Ing. Heinz Piglmann** (Bezirkshauptmannschaft - Bezirksforstinspektion), der Verantwortliche und Organisator der Waldjugendspiele den Buben und Mädchen der NMS Hofstetten-Grünau -Rabenstein zu ihren Erfolgen bei den Waldjugendspielen. Er beglückwünschte die Buben und Mädchen der **Klasse 2A zum 4. Platz** und die Buben und Mädchen der **Klasse 2B zum ausgezeichneten 3. Platz**. Den Schülern und Schülerinnen der 2B Klasse überreichte er eine Urkunde, ein Holzbäumchen und einen Gutschein über € 30,- für die sehr guten Leistungen bei den Waldjugendspielen.





kabelplus
DIE GLASFASER RASER



GLASFASER- RASER RASEN AM RASEN!

**MEHR INTERNET! MEHR TV! MEHR ALLES!
IM RASEND SCHNELLEN GLASFASERPLUS-NETZ
VON KABELPLUS.**



250
Mbit/s

EURO 16,-*
pro Monat



0800 800 514 / KABELPLUS.AT

*Aktion gültig bis 24.07.2016 bei Neuanmeldung / Upgrade auf alle COMPLETE-Produkte (ausgenommen waveNET und Upgrades von Powerkunden auf COMPLETE premium bzw. von NET/TWIN power auf COMPLETE power). Die ersten 10 Monate € 16,-/Monat, ab dem 11. Monat reguläres Monatsentgelt lt. gültigem Tarifblatt bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt und Hardwaremiete. Zuzüglich Internet-Service-Pauschale € 15,-/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von € 69,90) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatten oder Barablässe nicht möglich. Nähere Info unter www.kabelplus.at oder 0800 800 514

Auf den Spuren der Vergangenheit

Folge 76

Das ungeklärte Rätsel des Kornkreises von Grünau



„**R**ätsel um einen Kreis im Kornfeld“ so lautete die Überschrift in der NÖN Woche 30 / 2003 und sorgte für genügend Gesprächsstoff in unserer Gemeinde. Der erste und bisher auch der letzte Kornkreis der Marktgemeinde, erschien in der Nacht vom 9.7 auf den 10.7.2003 mit einem Durchmesser von circa 33 Meter und wurde als erstes von der Grundbesitzerin Frau Leitner (Am Oberberg, Grünau 21) entdeckt.

Lausbubenstreich, Ufo – Landungen, Wirbelstürme, Mikroorganismen oder doch eine Kontaktaufnahme durch eine höhere Intelligenz?

Die ersten Berichte über Kornkreise tauchten in Frankreich auf. Procureur Général Nicolas Remy beschreibt in seinem Buch am 24. Juli 1590,

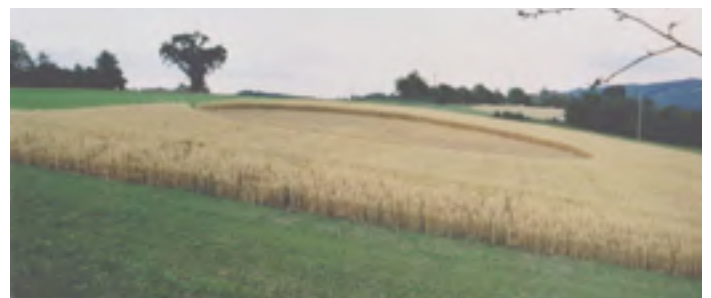
dass eine Gruppe bestehend aus Männern und Frauen verantwortlich für die seltsamen Kreise sind, da sie durch einen Kreistanz bockshufige Wesen gerufen haben. Noch im 20. Jahrhundert werden in England solche Kornkreise als „Devils Twist“ bezeichnet. Einer der ersten Theorien über die Entstehung stellte Robert Plot im 17. Jahrhundert auf. Er war der Meinung, dass Kreise im Kornfeld durch herabfallende Wirbelstürme entstehen. Eine der bekanntesten Geschichte zur Entstehung von Kornkreisen, ist die der beiden Künstlerfreunden Doug Bower und Dave Chorley, auch bekannt unter den Namen „Doug n Dave“. Die Freunde planten eines Abends in einer Kneipe in Wichester in England, aus Spaß Kreise in Kornfelder zu

machen und die Menschen im Glauben zu lassen, diese stammen von Außerirdischen. Als jedoch die Medien davon berichteten, dass die einfachen Kreise durch natürliche Phänomene erklärbar wären, machten sie sich wieder mit Seilen und Brettern auf den Weg, um komplexere Formen in gut einsehbaren Gegenden zu machen. Sie wollten, dass ihre Kornkreise als Ufo-Landungen gesehen werden. 1991 gingen sie dann an die Öffentlichkeit und gestanden ihre Aktionen. Bowers Frau hatte ihren Mann (wegen des erhöhten Benzinverbrauches seines Autos) der Untreue beschuldigt und er musste ihr die nächtlichen Ausflüge jetzt erklären. Durch das Geständnis waren viele Kornkreis-Gläubige erschüttert.

Auch am 10.7.2003 gingen die Meinungen über die Entstehung des ersten Kornkreises der Bürger und Bürgerinnen in Hofstetten-Grünau auseinander. Der Kreis im Feld in Grünau war so präzise und ordentlich gelegt – ein Halm

nach dem anderen war in einer Richtung umgelegt und das über Nacht. Das Mystische daran ist auch, dass vor Jahren genau dieses Feld für Gesprächsstoff sorgte. Damals pflanzte die Familie Leitner Weizen, sie mussten jedoch eine andere Sorte darunter mischen und herauskam ein Weizenfeld mit zwei verschiedene Weizensorten, die schön linear wuchsen. Absichtlich wäre das nicht zu erreichen gewesen. In jener Nacht des Grünauer Kornkreises gab es auch einen Augenzeugen. Ein Landwirt auf der gegenüberliegenden Talseite meinte, dass er beim Stallgehen zwei Menschen im Feld gehen gesehen habe. Eigenartig ist, dass die zwei Unbekannten auch 13 Jahre nach dem Geschehen sich nicht gemeldet haben beziehungsweise sich nicht verplappert haben. Das Rätsel um den Kornkreis könnte für immer ein Rätsel bleiben.

*Zusammengestellt von
Madlen Leitner, Heimatsforschung Hofstetten-Grünau*



Kornkreis von Grünau

Feuerwehr

Werte GemeindebürgerInnen!

Beim Abschnittsfeuerwehrtag am 23. April in Loich wurden für die 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen LM Manfred und LM Siegfried Steinkogler mit den silbernen Ehrenzeichen geehrt. Für 50-jährige Tätigkeit erhielt EHBM Franz Steindl das Ehrenzeichen in Gold. 70 Jahre ist das Ehrenmitglied EHLM Otto Helferstorfer bereits bei unserer Feuerwehr. Das Kommando der FF Hofstetten-Grünau gratuliert allen Ausgezeichneten!

Am 8. Mai marschierten die Feuerwehrmitglieder unter Begleitung der Blasmusik Hofstetten-Grünau und Fahnenabordnungen des ÖKB und Bauernbundes geschlossen in die Pfarrkirche zur traditionellen Florianimesse. Zum Abschluss der hl. Messe leisteten die neu beigetretenen Mitglieder der Feuerwehrjugend Florian Humpelstetter, Simon Falkensteiner, Gabriel Gschwandtner und Miguel Stöckl das Versprechen der Kameradschaft. Rebecca Raml und Florian Dutter wurden feierlich als Mitglieder der Aktivmannschaft angelobt.

Nach dem Gottesdienst marschierte die Feuerwehr mit den Fahnenabordnungen, den Ehrengästen und der interessierten Bevölkerung zum Feuerwehrhaus in die Grünauer Straße. Pfarrer FKUR P. Leonhard Obex segnete einen Grundstein für das neue Feuerwehrhaus. Der Feuerwehrkommandant betonte, dass das neue Feuerwehrhaus für die 100 Mitglieder eine neue Heimat sein wird, der Mittelpunkt für den freiwilligen Dienst am Nächsten. Bürgermeister Arthur Rasch stellte kurz das Neubauprojekt vor, dessen Kosten von ca. 1,9 Mio. EUR zu je einem Drittel zwischen Land NÖ, Gemeinde und Feuerwehr aufgeteilt werden. Landesfeuerwehrkommandant LBD Dietmar Fahrafellner gratulierte zu der Entscheidung für den Neubau und dessen Finanzierung. Immerhin fließen fast 400.000,- EUR wieder in Form der Mehrwertsteuer zurück an die öffentliche Hand. In Vertretung des Herrn Landeshauptmannes gratulierte der Abgeordnete zum österreichischen Nationalrat Mag. Friedrich Ofenauer ebenfalls zur Investition in die Zukunft. Zum Abschluss wurde der feierliche Spatenstich gemeinsam vorgenommen.

Der Baubeginn des neuen

Feuerwehrhauses war am 13. Juni 2016. Die Aushubarbeiten wurden an die Fa. Grassmann aus Tradigist vergeben, die Baumeisterarbeiten an die Fa. Gruber aus St. Georgen am Steinfeld. Die Baumeistertätigkeiten mit Schalungs- und Betonierarbeiten für die Fahrzeughalle begannen am 27. Juni. Danach sind die Aufmauerungsarbeiten für den Verwaltungs- und Unterkunftstrakt geplant. Noch im Herbst 2016 soll der Rohbau bis zur Dachgleiche fertig sein. Da unsere Feuerwehr einen Stundenaufwand von ca. 8.000 Stunden erbringen soll, bitte ich unsere geschätzte Bevölkerung um Unterstützung und Mithilfe. Anmeldungen für die Mitarbeit werden gerne von Kommandant ABI Walter Bugl unter 0664 5250257 entgegen genommen. Gerne nehmen wir auch Sachspenden entgegen, z.B. die Übernahme von Vepflegung für unsere Helfer. Ich bedanke mich schon jetzt herzlich für die Unterstützung!

Von 24. bis 26.06.2016 nimmt unsere Wettkampfgruppe an den Landesleistungsbewerben in Südtirol teil. Ich wünsche unserer Wettkampfgruppe viel Erfolg und bedanke mich für die vielen Übungen und die Leistungen in der Vorbereitung



für die Bewerbe.

Im Herbst vom 09.09. bis 11.09.2016 findet unser Sturmheuriger mit dem 5. Oldtimertreffen statt. Bereits jetzt lade ich alle Gemeindebürger und Oldtimer-Fans dazu ein. Die Ausstellung ist kostenlos, vielleicht möchten auch Sie eine Rarität ausstellen? Der Reingewinn des Sturmheurigen wird der Ausstattung des neuen Feuerwehrhauses zugute kommen.

Für die bevorstehende Urlaubs- und Ferienzeit darf ich Ihnen alles Gute wünschen, der Landwirtschaft eine gute und ertragreiche Ernte. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, bin ich gerne unter Tel. 0664 5250257 oder unter walter.bugl@ktp.at erreichbar.

*Ihr Feuerwehrkommandant
Walter Bugl,
Abschnittsbrandinspektor*



Abschnittsfeuerwehrtag



Angelobung von Florian Dutter und Rebecca Raml



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Dein Rotes Kreuz

Menschlichkeit + Unparteilichkeit + Neutralität + Unabhängigkeit + Freiwilligkeit + Einheit + Universalität

Danke!

Hofstetten-Grünau hat 2.597 Einwohner. Von diesen 2.597 Einwohnern sind 30 ehrenamtlich aktiv beim Roten Kreuz im Rettungs- und Krankentransport tätig.

30 Mitarbeiter, die in ihrer Freizeit rund 18.000 Einsatzstunden freiwillig und unentgeltlich leisten. In diese 18.000 Stunden sind noch nicht Stunden für Aus- und Fortbildung (260 Stunden Ausbildung und alle 2 Jahre 16 Stunden Fortbildung sowie eine Rezertifizierung) eingerechnet. Übungen, Besprechungen, Ambulanzdienste und diverse andere Aktivitäten.

30 Mitarbeiter, die sich bemühen, rund um die Uhr, 24 Stunden täglich und 365 Tage im Jahr für alle anderen da zu sein.

30 Mitarbeiter, die neben dieser zeitintensiven Tätigkeit einen Beruf nachgehen, eine Familie und vielleicht sogar andere Hobbys haben.

Ich möchte mich auf diesem Weg einmal bei all unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern sehr herzlich für ihre Bereitschaft, immer wieder für Andere da zu sein, bedanken.

Heute ist es nicht selbstverständlich seine Zeit in diesem Umfang zu opfern. Selbstverständlich ist nur, dass jemand kommt, wenn wir jemand brauchen.



Daniela Schaberger
Kommandantin Rotes Kreuz
Hofstetten-Grünau

Danke für Eure Zeit!

Fuchssteiner Leopold geht in den Reservestand

Über viele Jahre war Leopold Fuchssteiner ein fixer Bestandteil der Rot Kreuz Mannschaft. Neben seiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Rotkreuzdienst fand er immer wieder Zeit für diverse Arbeiten im und um das Haus. Ob nun beim Hecken schneiden oder bei Reparaturen des einen oder anderen Defekts, Leopold war immer zur Stelle.

Auch beim Adventmarkt war und ist er eine wichtige Stütze im Hintergrund. Bei der Dienststellenbesprechung am 5. Mai entschloss sich unser Leopold Fuchssteiner in den Reservestand überzutreten.

Für die immer hilfreichen Hände bedankten sich Kommandantin Daniela Schaberger und Ortsstellenleiterin Manuela Glaubacker.



YES, WE CANAL!

Verstopfung, Schäden & Reinigung – wir klären das.



FISCHER

Ratzfatz

Entsorgung_Kanal_Service

Wilhelmsburg | Rauris www.fischer-entsorgung.at

Heuer wurden wir zu zwei Übungen mit der Feuerwehr Hofstetten-Grünau eingeladen. Mit großem Interesse und Freude nahmen einige unsere Mitarbeiter an diesen Übungen teil.

Einmal wurde die Schule evakuiert, ein anderes Mal wurde die Menschenbergung aus einem LKW und einem PKW geübt.

Um im Ernstfall effizient und reibungslos zu arbeiten wurde sowohl die Zusammenarbeit wie auch die verschiedensten Arbeitstechniken bzw. die verschiedenen Geräte benutzt und verglichen. Danke den Kollegen der Feuerwehr



Um unseren Mitarbeitern die bestmögliche Ausbildung zukommen zu lassen, veranstalteten wir auch noch andere Übungen und Schulungen.

Unter anderem wurden dabei Neugeborenen-, Säuglings- und Kinderreanimation geübt.



Es ist gut, für den Ernstfall gerüstet zu sein!



Betreutes Reisen

Am 14. April besuchten wir den Tiergarten Schönbrunn, mit dem Panoramazug ging's hoch zur Gloriette wo wir weit über Wien blickten. Im Tirolergarten stärkten wir uns. Den Abschluss bildete die Feier unserer Geburtstagskinder.



Zum Thema „Mai“ trafen sich am 20. Mai zahlreiche Senioren aus dem Pielachtal zum Seniorentreff. Unsere singfreudigen Gäste wurden instrumental von Veronika Frei unterstützt.



Nächste Termine für Seniorentreff:
5. August, 21. Oktober, 16. Dezember

Sie möchten gerne ihre Zeit mit betagten und hochbetagten Menschen verbringen, von deren Erfahrungsschatz profitieren – dann melden Sie sich bitte bei Manuela Glaubacker 0676/8787 13302.

Hilfe beim Deutsch lernen gefragt!

Unser sehr engagierten Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer benötigen eine Pause, deshalb suchen wir weitere Unterstützung bei der Vermittlung der deutschen Sprache für unsere Familien aus Afghanistan.

Sie haben gerade in den Sommermonaten Zeit, bitte melden Sie sich bei Manuela Glaubacker unter 0676/8787 13302.

Gesunde Gemeinde Hofstetten-Grünau



Flohmarkt der Gesunden Gemeinde im BGZ (April 2016)

Aktivitäten von und mit der Gesunden Gemeinde Hofstetten-Grünau:

- Jeden 1. Montag im Monat, 18:30 Uhr: Sitzung im BGZ 2. Stock. Dazu laden wir alle GemeindebürgerInnen herzlich ein.
- **TauschRausch 17. Juni 2016**
17:00-19:00, Pfarrhof, Veranstalter: Pfarr-Caritas
- **Vortrag KOBV Do., 14. Juli 2016**
18:30 im BGZ, 1. Stock, Kulturrum. Nähere Informationen bei Annemarie Haag, Telefon: 0664 190 59 58
- **Dorffest 18. September 2016**
Bahnhofsplatz, Veranstalter: Gemeinde Hofstetten-Grünau
- **Gesundheitstag 9. Oktober 2016**
9:00 – 17:00 Uhr im BGZ.
Bei Interesse als Aussteller bitte bei Josef Stettner melden.
Telefon: 0664 505 43 10



Vorträge, Veranstaltungen (jegliche Art von Bewegung, Ernährung und eindeutige Gesundheitsvorsorge) werden gefördert. Zuschüsse werden über die Gesunde Gemeinde eingereicht. Wir laden alle Vereine und BürgerInnen herzlich ein, gemeinsam mit uns über die Möglichkeiten zu sprechen und stehen gerne für Informationen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie im Schaukasten vor dem Bürger- und Gemeindezentrum.

Ihr Team der Gesunden Gemeinde Hofstetten-Grünau

Sie finden uns auch im Internet:

gesundegemeinde.jimdo.com

facebook.com/gesundegemeindehofstettengruenau

Eintritt frei



Es informiert der

KOBV

Dachorganisation aller Kriegsopfer- und Behindertenverbände
www.kobv.at

Vortrag

Donnerstag, 14. Juli 2016, 18:30 Uhr

im BGZ – Bürger- und Gemeindezentrum
Hofstetten-Grünau, Hauptplatz 3-5, 3202 Hofstetten

Themen:

- **Behinderte und deren Rechte**
- **Gebührenbefreiung**
- **Steuervorteile**
- **Rezeptgebührenbefreiung**
- **29 b Parkausweis**

Vortragende:

- Frau Liane Radlbauer, KOBV, Obfrau Rabenstein/Pielach

Kontakte:

- Annemarie Haag, Telefon: 0664 190 59 58
Email: haag01@gmx.at
- Gesunde Gemeinde Hofstetten-Grünau:
- Angelika Fischer, Telefon: 0699 112 50 000
- Josef Stettner, Telefon: 0664 505 43 10

Eine Veranstaltung der Gesunden Gemeinde Hofstetten-Grünau




URLAUBSCHECK ab € 24,90

KLIMASERVICE AKTION

bis 31. 7. 2016 ab € 28,90

KÖFLER AUTO GMBH

ihr Bosch Car Service und

Mazda Partner im Pielachtal



ihre Mazda Partner im Pielachtal

Köfler Auto GmbH
Grünauer Straße 4
3202 Hofstetten
02723/8241, Fax: 8241-30
E-Mail: mazda@kofler.com
Internet: www.kofler.com

Harmonikatreffen am 16.5.2016 im Gasthaus Thiel, Grünsbach

Trotz Schlechtwetter nahmen 25 Spieler und zahlreiche Zuhörer teil.

Älteste Spielerin war die bereits 91 jährige Maria Wintersberger aus Ybbs.

Organisator Werner Spielbichler überreichte Medaillen und Urkunden an alle Teilnehmer.

Für nächstes Jahr wird ein Zelt angeschafft, sodass das Treffen wetterunabhängig ist.



Ausflug des Pensionistenverbandes in die Steiermark

Der **Pensionistenverband** Hofstetten-Grünau lud zum Ausflug in die Steiermark. **Obmann Gustav Gruszka** konnte 38 Teilnehmer zu diesem interessanten Ausflug begrüßen. Bei wundervollem Wetter besuchten die Pensionisten das Glasbläserzentrum in Bärnbach sowie das Kern Buam Museum. Der gemütliche Abschluss erfolgte beim Schneiderwirt, wo der Ausflug bei gutem Essen mit Musikbegleitung zu Ende ging.



Probefahren,
zur Euro fahren!



Testen Sie die neuen GO! Sondermodelle i10 GO!, i20 GO!, ix20 GO!, i30 GO!, Tucson GO! und **sparen Sie bis zu € 4.650,-!**

Jetzt gleich Probefahren!

CO₂: 99 – 156 g/km, Verbrauch: 4,2 l Diesel – 6,5 l Benzin/100 km. Symbolabbildungen.



OFFIZIELLER PARTNER

SCHIRAK
automobile

Porschestraße 19, 3100 St.Pölten
Tel.: +43 2742/77531
www.schirak.at

Die Kinder und Eltern des Kontaktkaffees wollen sich herzlich beim Arbeiterverein der SPÖ und beim Kame-radschaftsbund Hofstetten-Grünau für ihre großzügige Spende von je € 150,-- bedanken. Mit diesen Spenden wurde für das Kontaktkaffee Spielzeug angekauft.



1000. Besucher im Bahnhofsmuseum

Beim Besuch der Landjugend im Bahnhofsmuseum konnte der 1000. Besucher begrüßt werden

Am Freitag, dem 13. Mai 2016 besuchten die Burschen und



Public Viewing

Die Fanzone samt Public Viewing am Parkplatz hinter dem Bürger- und Gemeindezentrum war und ist sichtlich ein Erfolg. Bgm Arthur Rasch sowie GR Ing. Herbert Hollaus mischten sich unter die Fans.



Heimatsforschung Hofstetten-Grünau (im Verein für Dorferneuerung in Hofstetten und Grünau)

Wir laden Sie ein!

**Besuchen Sie das Museum im
Bahnhof Hofstetten-Grünau.
Es ist zu folgenden Zeiten geöffnet:**

**Jeden Sonntag (außer 25.12.) von 15.00 bis 18.00 Uhr
und auch nach Vereinbarung.**

Mädchen der Landjugend Hofstetten-Grünau mit ihrer Leiterin Jacqueline Kendler und dem Leiter Gerhard Kerschner das Museum der Heimatsforschung auf dem Bahnhofplatz. Es waren interessante Stunden, die sehr schnell vergangen sind. Alle zeigten sich sehr interessiert und hörten viel Neues über die zahlreichen Exponate. Betreut wurden die Gäste von Wolfgang Frei, Erich Zichtl und Gerhard Hager. Im Rahmen dieses Besuches konnten auch der 999. , 1000. und 1001. Besucher begrüßt werden. Es waren dies Johannes Heindl, Katrin Wutzl und Jakob Pfeffer. Die Heimatsforschung freut sich, dass seit September 2015 bereits mehr als 1000 Besucher gekommen sind.

Bau am Antlashof ist bereits fortgeschritten

Derzeit wird der Rohbau des Wohn- und Tagesbetreuungsgebäudes fertiggestellt. Trotzdem das Frühjahr mit seinen vielen Regentagen den Baustart verzögerte und die Anfangsarbeiten erschwerten, sind wir Dank der engagierten Arbeitsweise der Professionisten am Bau gut im Zeitplan. Die Planungen für die Außenanlagen sind fast abgeschlossen und die Umsetzung der Pflanzenkläranlage schreitet ebenfalls voran. Wir sind zuversichtlich, dass die ersten Bewohnerinnen und Bewohner Mitte November dieses Jahres einziehen können. Besonders freut es mich, dass das BetreuerInnen-Team fast vollständig fixiert ist, und die neuen Mitarbeiterinnen entweder aus Hofstetten-Grünau oder der näheren Umgebung kommen.

Für die Wohnheimleitung des Projektes suchen wir jedoch noch eine bzw. einen facheinschlägig ausgebildeten MitarbeiterIn mit Leitungserfahrung und -kompetenz.

Ich freue mich auf ein gutes, konstruktives Miteinander und wünsche Ihnen einen schönen, erholsamen Sommer.

www.antlas.at

Roland Hammerschmid



Baufortschritt - 15. Juni 2016



"Es gibt nua a Gas und des is Voigas". Diesem Motto folgten am Sonntag, den 19. Juni 2016 einige Mitglieder der Lj Hofstetten-Grünau beim diesjährigen Landesentscheid Sennenmähen in Neuhofen. Besonders gratulieren wir den Mitgliedern Maria Kendler und Gerhard Kerschner, die beide je den zweiten Platz in der Kategorie Sense unter 90cm erreicht haben. In dieser Kategorie mussten die Mädels eine Fläche von 5x5m und die Jungs eine Fläche von 7x5m mähen.



»Was für viele Herausforderung ist, ist für uns längst Routine.«

VERMESSUNG SCHUBERT
www.schubert.at

Vermessung und mehr ...
kompetent. effizient. punktgenau.

Grundstücksvermessung - Grundteilungen: - Bauland und Grünland - Grenzkataster „Intelligente“ Parzellierungen - Grenzfeststellungen - Sachverständigen-Gutachten	Ingenieurvermessung - Vermessung am Bau - GPS-Präzisionsvermessung - Lage- und Höhenpläne für Hochbau, Strasse, Schiene, Wasser - Leitungs-Dokumentation - Geo-Monitoring - Tunnelvermessung
Liegenschaften - Gebäude-Bestandsvermessung: - Grundrisse, Nutzflächenbestimmung, Schnitte, Ansichten, 3D-Fassadenvermessung - Liegenschafts-Management - Facility Management - Laserscanning	

vermessung@schubert.at | www.schubert.at

ST. PÖLTEN Amstetten/Öhling Krems/Donau Neulengbach Ybbs/Donau WIEN	Tel. +43 (0)2742 / 38 25 64 - 0 Tel. +43 (0)664 / 181 21 05 Tel. +43 (0)2732 / 85 760 Tel. +43 (0)2772 / 52 133 Tel. +43 (0)7412 / 55 483 Tel. +43 (0)664 / 470 68 56
---	--

Jahreshauptversammlung des Blasmusikvereines

Am 8. April 2016 fand die Jahreshauptversammlung des Blasmusikvereines Hofstetten-Grünau statt. Nach der dreijährigen Amtsperiode von **Pater Leonhard Obex** hat er seine Funktion als Obmann des Blasmusikvereines zurückgelegt. **Geschäftsführender Gemeinderat Günther Graßmann** dankte dem scheidenden Obmann für seine dreijährige leitende Funktion beim Blasmusikverein. Er nahm die Neuwahlen vor und verkündete in seiner Funktion als Wahlbeauftragter das Wahlergebnis:

Obmann: Gerhard Gerstl

Obmannstv.: Maria Kendler

Kapellmeister: Anton Artner

Kapellmeister Stv.: Herbert Gerstl, Franz Fahrngruber und Paul Fahrngruber

Stabführer: Anton Artner

Stabführer Stv.: Josef Grubner, Franz Fahrngruber jun. und Simon Knittl

Kassier: Christian Toberer

Kassierin Stv.: Sylvia Lechner

Schriftführerin: Anna Blauensteiner

Schriftführerin Stv.: Monique Sommer

Trachtenverantwortliche: Christine Gram

Trachtenverantwortliche Stv.: Irene Haag

Jugendreferent: Franz Fahrngruber jun.

Jugendreferent Stv.: Paul Fahrngruber

Archivar: Franz Fahrngruber jun.

Archivar Stv.: Anton Artner



70 Jahr Fest der Landjugend

Nach einer langen Organisation fand von 4. - 5. Juni 2016 das 70 Jahr Fest der Landjugend Hofstetten am Gelände der Fa. Winter statt.

Am Samstag fand die "Voigas-Party", nach dem Motto der Landjugend, mit der musikalischen Umrahmung von „Raureif“ statt. Sonntags wurde die heilige Messe von Pater Leonhard zelebriert. Während des Festaktes bedankte sich die aktuelle Lj-Leitung bei allen ehemaligen Sprengelleitungen und dem Gründungsmitglied Wilhelm Birwipfel mit einer kleinen Aufmerksamkeit, für das entgegengebrachte Engagement in der Vereinsarbeit. Besonders bedankte man sich bei den Landjugend Mitgliedern und Sponsoren, ohne die ein derartiges Fest nicht stattfinden hätte können. Durch den Frühschoppen führte der BMV Hofstetten-Grünau und die Lechner Buam.

Am Nachmittag wurden die Kräfte gemessen beim Seilziehen. Wir gratulieren allen Teams die dabei waren.

"Herren"

1. Platz: Die Wikinger
2. Platz: Lj Kirchberg 2
3. Platz: Die Grünsbacher Schlumpfe sowie reloaded & Das Kleeblatt
5. Platz: Die Keuwitreiber
6. Platz: Nachbar in Not
7. Platz: ÖKB Haglsteckenverein
8. Platz: I zah na du zast

"Damen"

1. Platz: Die Lj Girlis
2. Platz: Die Sprengelmamis

"Gemischt"

1. Platz: Lj Kirchberg 1
2. Platz: Die vier lustigen Sechs
3. Platz: Die Musi-Kanten

DANKE an alle Teams für euren großartigen Einsatz!!!



ELOTECH

WWW.ELOTECH.CO.AT - OFFICE@ELOTECH.CO.AT

ALTERNATIVENERGIE • INDUSTRIESTEUERUNGEN • ENERGIETECHNIK

3202 HOFSTETTEN - 3204 KIRCHBERG

Aktivitäten des Seniorenbundes

Bei einem Tagesausflug ins Regierungsviertel, nach St. Pölten, nahmen 74 Mitglieder teil. Mit einer Führung ging es zum Sitzungssaal, Festspielhaus und zur Kapelle.

Danach gab es noch eine Besichtigung vom ORF NÖ. Nach dem Mittagessen wurde noch das NÖ Landesmuseum besichtigt. Der Abschluss wurde bei einem Heurigen in Zagging gemacht.



An einer Fahrt ins Burgenland nach Frauenkirchen, nahmen 69 Mitglieder teil. Dort wurde dann die Basilika, sowie der Klosterladen besichtigt. Im Anschluss gab es bei einer Schifffahrt am Neusiedlersee eine Grillparty. Nachmittags wurde noch die Firma Landgarten, in Bruck/Leitha besucht, wo es Bio-Soja Produkte zu verkosten und zu erwerben gab.

Zum Muttertagausflug ging es in die Thermenregion. Als erstes wurde die „Gläserne Burg“ in Weigelsdorf besichtigt. Hier wurde Glaskunst auf höchstem Niveau gezeigt. An der Außenfassade

befindet sich Europas größtes Glasmosaik. In Ebreichsdorf wurde die Firma Lehar Liköre besichtigt, wo unter anderem der meistgekauftete Eierlikör Österreichs erzeugt wird. In der Kur- und Bädermeierstadt Baden gab es eine Führung durch die Altstadt, sowie eine Kochvorführung mit Verkostung des Kaiserschmarrns. Im GH Mentil gab es wieder die Muttertagsfeier, gestaltet von den Volksschulkindern mit ihrer Lehrerin Fr. Winter. Es war wie alle Jahre wieder eine Augen- und Ohrenweide. Für jede Mutter gab es noch einen Blumengruß.

Zu einer Tagesfahrt ging es am 3. Juni nach Weissenkirchen/Perschling, wo es eine Führung durch die Kirche gab, auch der Mittelpunkt von NIEDERÖSTERREICH wurde besucht. Danach ging es weiter nach Zwentendorf und Dürnrohr. In Zwentendorf wurde das zum Glück nie in Kraft genommene Atomkraftwerk besichtigt und in Dürnrohr die Thermische Abfallverwertung



„Aus Müll wird Energie“. Am Nachmittag wurde noch das Figl Museum besichtigt. Zum Abschluss gab es einen Heurigenbesuch.

Meisterschaft UTC Hofstetten-Grünau

In der Mannschaftsmeisterschaft des Niederösterreichischen Tennisverbandes im Kreis Mitte spielen in der heurigen Saison fünf Herrenmannschaften.

Unsere Herren 1 spielen heuer in der höchsten Klasse - der Kreisliga A. Die Truppe rund um Mannschaftsführer Stephan Teubel dominieren momentan die Gruppe und haben sehr gute Chancen auf den Meistertitel.

Die restlichen Herren Mannschaften spielen bunt gemischt bis zur Kreisliga F.

Auch hier können wir Meistertitel holen. Herren 4 in der Kreisliga E sowie unsere Senioren +60 mit Mannschaftsführer Peter Schuhmeier und auch die +35 haben sehr gute Chancen in die nächsthöhere Spielklasse zu kommen.

Ebenso stellen sich zwei Damenmannschaften dem Meisterschaftswettkampf. Unsere Damen 1 in der Kreisliga A schlagen sich tapfer



Thomas Schildendorfer und Stephan Teubel spielen Kreisliga A.

und können unter die Top drei in der Meisterschaft kommen.

Bei den Damen 2 läuft es heuer leider nicht so gut.

Besonders stolz sind wir, dass sieben Kids- und Jugendmannschaften an den Wettbewerben teilnehmen.

Die Jugendmannschaft männlich U16 tritt sogar in der Landesliga an. Eine ganz tolle Leistung!!

Während der Meisterschaftssaison (Mai, Juni) gibt es für die einzelnen Mannschaften einen Trainingstermin pro Woche.

Um die Kids und Jugendlichen kümmern sich mehrere Trainer und Trainerinnen.



STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Verkehrswegebau, Direktion Niederösterreich/Wien/Burgenland (AD), Ernst Maerker Str. 20, 3106 St. Pölten, Tel. +43 2742 881722-0, st.poelten@strabag.com



Die sportlichen Ziele konnten nicht erreicht werden

Zum Ende der Meisterschaft liegt das Team der UHG mit 29 Punkten auf den vorletzten Tabellenplatz, welcher für den Klassenerhalt diesmal ausreicht. Auf den neuen Trainer Rudi Vogel wartet viel Arbeit.

Den überlegenen Meistertitel in der Gebietsliga West sicherte sich die Mannschaft aus Ybbs.

Egal in welcher Spielklasse wir im Herbst an den Start gehen, bitte unterstützen Sie weiterhin unseren Verein und besuchen Sie die Spiele der SPORTUNION Hofstetten-Grünau.

Jugend am Ball

Rückblick Frühjahr 2016:

Die U8 startete heuer erstmals in den Meisterschaftsturniermodus und erzielte beachtliche Erfolge, wobei hier natürlich der Spaß im Vordergrund steht.

Die U10 unter Trainer Martin LUGER spielte organisierte Freundschaftsspiele ohne Tabelle jedoch mit Wertung für die Einteilung der U11 Playoffs. Mit 4 Siegen, 2 Unentschieden und lediglich 2 Niederlagen konnte man durchwegs überzeugen und wird sich im Herbst im MPO oder im OPO mit anderen Teams messen.

Die U12 mit den Trainern Manfred FINK, Leopold ZÖCHINGER sowie Michael JUNG, konnte nach einem Herzschlagfinale mit Spratzern erstmalig den U12 Meister im oberen Playoff fixieren. Herzliche Gratulation zu dieser außergewöhnlichen Leistung.

Die U13 NSG mit Obergrafendorf mit den Trainern Leo ALMESBERGER und Hannes HOCHBNER konnte nach einer guten Saison den hervorragenden 2. Platz im OPO belegen und qualifi-

zierte sich für die U14 Landesliga.

Die U15 spielte unter den Trainern Markus PETSCHK und Andreas PFEIFFER ebenso eine tolle Saison und belegte punktgleich mit SC St. Pölten den 3. Platz.

Weiters sind Spielerinnen und Spieler der SPORTUNION Hofstetten-Grünau in der U11 Rabenstein sowie in der U16 Obergrafendorf zum Einsatz gekommen.

Zusammengefasst eine sehr erfolgreiche Saison der UHG-Nachwuchsmannschaften mit einem Meistertitel in der U12, einem Vizemeister in der U13 und einem dritten Platz der U15.

Ausblick:

Für die Saison 2016/2017 gibt es viele Ziele die realisiert werden sollen. Priorität haben vor allem:

- Erweiterung und praktische Umsetzung des Jugendkonzeptes
- Gründung einer neuen U7 Mannschaft ab Herbst 2016
- Trainerausbildung und Trainerzuwachs
- 1-2 Mannschaften im OPO, 1 Team in der Landesliga
- Aktive Mitarbeit beim Dorffest
- Grünauer Advent
- Ausrichtung des 8. UHG Nachwuchshallenturnieres



Die erfolgreiche U12 Mannschaft der UHG



Mitarbeiter in der UHG dringend gesucht!

Um eine Weiterführung unseres Vereins zu gewährleisten, werden dringend freiwillige Helfer, Funktionäre und Nachwuchstrainer gesucht. Mit unseren derzeitigen Mitarbeitern wird es die UHG in der gewohnten Form künftig nicht mehr geben. Helfen auch Sie mit, dass unser Traditionsverein weiterhin besteht und unterstützen sie uns. Die Funktionäre stehen Ihnen für Auskünfte bzw. für ein persönliches Gespräch gerne zur Verfügung.

MICHAEL
Strasser
BESTATTUNG
im PIELACHTAL

24 Stunden pro Tag - 365 Tage im Jahr
- immer für Sie erreichbar -
0664 / 820 70 20

Am Anfang eines neuen Weges
steht ein würdevoller Abschied

Traueranzeigen online auf www.bestattungstrasser.at

Standorte in Rabenstein, Kirchberg, Hofstetten/Grünau und Weinburg





DIRNDLTALCUP

22. u. 23. Juli 2016



Freitag, 22.07.2016 - Sportplatz Rabenstein
 Ehreenschutz: BGM Ing. Kurt Wittmann
 16.30 Uhr: Frankenfels - Kirchberg
 Patronanz: Marktgemeinde Rabenstein/Pielach
 18.30 Uhr: Rabenstein - Hofstetten
 Patronanz: ÖVP Rabenstein

Samstag, 23.07.2016 - Sportplatz Hofstetten
 Ehreenschutz: BGM Arthur Rasch
 16.30 Uhr: Spiel um Platz 3
 Patronanz: Marktgemeinde Hofstetten-Grünau
 18.30 Uhr: Finale
 Patronanz: ÖVP Hofstetten

Eintritt frei - Tombola - Grillspezialitäten

Vorstandssitzung der Kleinregion Pielachtal bei Reisebüro Winter im Gewerbepark

Zur Sitzung in Hofstetten-Grünau konnte Regio Pielachtal Obmann Bgm. Ing. Kurt Wittmann die Bürgermeister bzw. Gemeindevertreter des Tales, Vertreter aus Umwelt, Tourismus und Wirtschaft sowie Marisa Fedrizzi und Karin Peter, seitens der NÖ Regional GmbH und die Mitarbeiterinnen des Regionalbüros Pielachtal begrüßen.

Eingangs wurden der Rechnungsabschluss von 2015 sowie der Kassaprüfbericht behandelt. Anschließend hat sich Petra Essletzbichler aus Frankenfels als neue Mitarbeiterin ab 1. Juni 2016 vorgestellt und wurde vom Vorstand als Karenzvertretung für Edith Kendler bestellt.

Unter dem Tagesordnungspunkt Berichte und Mitteilung wurden viele Informationen unter anderem zum Pielachtaler Dirndltirntag, zu den Pielachtaler Künstlertagen, zur Breitband-Grobplanung, zur bevorstehenden Wahl der Dirndlkönigin sowie zu den touristischen Angelegenheiten ausgetauscht und besprochen.

Im Anschluss an die Sitzung hat Firmenchefin Rosi Winter, ihr Unternehmen vorgestellt und die Gäste durch die Räumlichkeiten geführt. Die Sitzungsteilnehmer waren begeistert über diesen Vorzeigebetrieb im Pielachtal, der in Sachen Transport ein vielseitiges Angebot vom Schülertransport über Reiseangebote aller Art bis hin zu Fahrten mit einer Stretch-Limousine, bietet. Auch die Zusammenarbeit mit anderen Betrieben in der Region Pielachtal wird großgeschrieben. Demnächst wird es durch die Anschaffung eines rollstuhlgerechten Kleinbusses, auch ein Angebot für Menschen mit besonderen Bedürfnissen geben.



(c) Fedrizzi

BAUUNTERNEHMUNG



Anzenberger Ges.m.b.H.

A-3204 KIRCHBERG/PIEL.

St. Pöltner Str. 42 Tel. 0 27 22/74 76

E-Mail: office@anzenbergerbau.at

Thomas **Stiefsohn**

Ges.m.b.H.

Transporte • Baustoffe • Baggerungen

3202 Hofstetten, Gewerbepark Kammerhof-Süd 1

Telefon 02723/8245, Fax DW 20

office@stiefsohn.co.at

www.stiefsohn.com

Aktionen

Sonnenschirm UV 35

€ 15,90

Montageschaum 750 ml

€ 4,90

Garten-Deko Steinoptik

– 20%

HOFSTETTEN

Mariazeller Straße 4-6

HEIMAT
ÖSTERREICH

Top-Objekte zur Miete



HWB zwischen ca. 18,8 und 27,1 kWh/m²a

Mietwohnungen zu vergeben

(ohne Kaufmöglichkeit)

- ▲ **2 Maisonette-Wohnung**
ca. 94 m², 4 Zimmer + Nebenräume
- ▲ **1 EG-Wohnung**
ca. 44 m², 2 Zimmer + Nebenräume
- ▲ **1 Wohnung**
ca. 54 m² mit 30 m² Garten
2 Zimmer + Nebenräume
- ▲ Jede Wohnung verfügt über ein Kellerabteil und einen Tiefgaragenplatz
- ▲ Balkon bzw. Terrasse
- ▲ Lift vorhanden
- ▲ Kontrollierte Wohnraumlüftung
- ▲ **3 Ordinations- / Geschäftsflächen**
147 m² | 235 m² | 540 m²

Wohnungsbeispiele:



Heimat Österreich gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft m.b.H.
Davidgasse 48 • 1100 Wien • Tel.: 01 9823601-610
hoe.at

Ihre Ansprechpartner: **Herr Peter Stiegler**
Tel.: 01 9823601-610 • peter.stiegler@hoe.at

Veranstaltungen

Juli 2016

30.06.-03.07. Sparkassenturnier		Tennisanlage
02.07. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
03.07. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
04.07. Gesunde Gemeinde Tag		
Monatsbesprechung	18.30	BGZ
10.07. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
15.07. Wetzzerparty	21.00-03.00	Winterbushalle
16.07. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
16.07. Tennis - Mixed Turnier		Tennisanlage
17.07. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
23.07. Mariazeller Fußwallfahrt		
+ Hl. Messe	03.00	Kirchenplatz Grüna
23.07. Dirndltcup - Finals	16.30	Pielachtalstadion
24.07. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
24.07. Frühschoppen	ab 10.00	Schnitzlranch
30.07. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
30.07. Hobbyturnier	14.00	Stockschützenanlage
30.07. Frühstückstennis		Tennisanlage
31.07. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
31.07. Pfarrfest	ab 09.30	Pfarrhofgarten

August 2016

01.08. Gesunde Gemeinde Tag		
Monatsbesprechung	18.30	BGZ
05.08. Seniorentreff	14.30-17.00	Landgasthof Kammerhof
05.-07.08 LAKE Challenger -		
Internationales Tischfußball Turnier		PIELACHTALER sehnsucht
06.08. Weisenblasen	17.00	PIELACHTALER sehnsucht
07.08. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
13.08. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
13.08. Nachtschatzsuche	20.00-22.00	Abenteuerland
13.08. Regionsfest – „Generationen feiern und genießen“	14.00	PIELACHTALER sehnsucht
14.08. Tag der Kameradschaft mit		
Stelzenschiessen	10.00 - 18.00	ÖKB-Schießstand und Färbergasse
14.08. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
15.08. Mariä Himmelfahrt – Hl. Messe	10.00	Pfarrkirche
20.08. Nachtschatzsuche	20.00-22.00	Abenteuerland
21.08. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
26.-28.08. UHG-Sportfest		Sportplatz UHG
27.08. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
27.08. Tennis – Vereinsmeisterschaften	ganztägig	Tennisanlage
28.08. UHG Sportfest - Hl. Messe	10.00	Sportplatz UHG
Beach Soccer Turnier	12.00	Pielachpark
28.08. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
31.08. Eröffnung der Sonderausstellung		
„Hollaus, Rindt, Lauda & Co.“	19.00	Bahnhofsmuseum

September 2016

03.09. Pokalturnier und Mixed Turnier	ganztägig	Stockschützenanlage
04.09. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
04.09. Tag der Blasmusik, Kirtag und Blutspenden		
Hl. Messe um 08.30 Uhr	ab 07.30	Kirchenplatz
04.09. Kräuterweihe		Pfarrkirche
05.09. Gesunde Gemeinde Tag		
Monatsbesprechung	18.30	BGZ
10.09. Kinderfest	nachmittags	Festwiese bei FF
09.-11.09. FF Sturmheuriger mit Disco,		
Oldtimertreffen	ganztägig	Feuerwehrhaus
10.09. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
11.09. Dirndlgwandsonntag		
11.09. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
11.09. Frühstücksbrunch	09.00-12.00	Café Mocca
15.09. Betreutes Reisen -		
Styx Obergrafendorf	ganztägig	
16.09. TAUSCH-RAUSCH		
statt KAUFRAUSCH	17.00-19.00	Pfarrhof
18.09. Dorffest		Bahnhofplatz
18.09. Erntedankfest mit Feldmesse	10.00	
18.09. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum
24.09. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00	Hauptplatz
24.-25.09. Pielachtaler Dirndlkirtag		
in Kirchberg/P.	Ganztägig	Kirchberg/Pielach
25.09. Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00	Bahnhofsmuseum

Lassen Sie sich nicht pflanzen ...
... sondern pflanzen Sie Zukunft!

Ab 18. Juli 2016 können Sie wieder in die Zukunft unseres Mostviertels investieren und auf www.gockl.at/pflanzaktion Hochstamm-Obstbäume (Mostobst und Edelobst) bestellen. Bis 30. September sind Bestellungen möglich. Ende Oktober beziehungsweise Anfang November heißt es dann Abholen am gewünschten Ausgabeort. Das bestellte Baumset besteht wieder aus dem Baum plus Pflöck, Verbißschutzgitter, Baumanbinder und Wurzelsack. Bei Apfelbäumen sind zum Schutz der Wurzeln Wühlmausgitter inkludiert.

Im August finden in jeder LEADER Region Informationsveranstaltungen statt, bei denen die Pflanzaktion selber, sowie richtige Pflanzung, Pflege, Schnitt, Standort und anderes Wissenswertes über Streuobst angesprochen wird. Der Info-Termin für Mostviertel-Mitte ist am Dienstag, den 23. August 2016, um 19:30 Uhr im Landgasthof Heinrichsberg in Kilb.

Termine – Pfarre Grüna

23.7. Fußwallfahrt Mariazell, Abfahrt 03.00 h od. 5.00 h.
14.00 h Messe in der Basilika.

Anmeldung bei Fam. Stuphann, Tel. 0664/ 73591186.

31.7. Pfarrfest, 8.30 h Hl. Messe mit Verabschiedung von Pastoralassistent Gregor Bernkopf.

Urlaubszeit. Entschleunigen, eine Aus-Zeit nehmen. Zeit haben für sich, für Gemeinsames mit anderen. In der Schönheit der Natur den Schöpfer entdecken. Dankbar sein. Die Pfarre Grüna wünscht allen eine schöne guttuende Urlaubszeit!



BAGGERVERMIETUNG



WWW.BAGGER-HOLLAUS.AT
3202 HOFSTETTEN-GRÜNAU 0676/3475505

Ferienspiel 2016

In den Sommerferien 2016 findet wieder das Ferienspiel statt. An 12 verschiedenen Terminen werden von den Vereinen und Institutionen die Kinder betreut und beschäftigt. Ihre Kinder erhalten im Kindergarten bzw. in der Schule einen Folder mit den genauen Daten. Außerdem können Sie das Ferienspielprogramm auf unserer Homepage www.hofstetten-gruenau.gv.at unter News und im Veranstaltungskalender sehen.

Tag	Datum	Uhrzeit	Thema	Verein/Ort
Dienstag	5. Juli	15.00-18.00	Indoor Aktivitäten	Turnverein/Grünauer Halle
Dienstag	12. Juli	15.00-18.00	Mit dem Jäger in den Wald	Jäger/Bauernhof Stuphann, Grünau 20
Donnerstag	14. Juli	14.00-17.00	Die Welt des Buches	Multimediathek/BGZ
Dienstag	19. Juli	15.00-18.00	Hunde retten Menschenleben – wie ein Hund zum Rettungshund wird	Rettungshundebrigade/Rettungshundegelände/Hölle
Dienstag	26. Juli	15.00-18.00	Spiel und Spaß am Tennisplatz	Tennisclub/Tennisplatz, Sportplatzstraße
Dienstag	02. August	15.00-18.00	Spiel und Spaß im Pielachpark	Hubsch's Zwutschgal/Pielachpark
Freitag	5. August	14.00-17.00	Wuzzln wie die Großen	Tischfußballclub Pielachtal/PIELACHTALER sehnsucht
Dienstag	9. August	15.00-18.00	Auf Spurensuche mit der Heimatforschung	Heimatforschung/Schule, Kirchenplatz
Dienstag	16. August	15.00-18.00	Stockschießen in der Hölle	Stocksportverein/Stocksportanlage in der Hölle
Donnerstag	18. August	14.00-17.00	Von der Arbeit auf dem Bauernhof	Die Bäuerinnen/Bauernhof Gruber, Plambach 3
Dienstag	23. August	15.00-18.00	Alles dreht sich um den Ball	Union Hofstetten-Grünau/Pielachtalstadion
Dienstag	30. August	15.00-17.00	Trommelworkshop Max. 12 Kinder	HO-PI Haus Gronister Franz/St. Pöltner Straße 15
Samstag	10. September	14.00	Abschluss des Ferienspiels beim Kinderfest	Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, Turnverein/Festwiese beim Einsatzhaus

Regionsfest „Generationen feiern und genießen“

Die Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal veranstaltet in Kooperation mit der Gemeinde Hofstetten-Grünau das Fest

**„Generationen feiern und genießen“
am 13. August 2016 ab 14:00 Uhr
in der PIELACHTALER sehnsucht.**

Diese Regionsveranstaltung soll beitragen, eine positive Fest- und Genusskultur im Pielachtal zu verankern, generationenüber-

greifendes Feiern erlebbar zu machen und das positive Miteinander in der Region zu stärken.

Den Gästen wird ein attraktives Mitmach- und Beschäftigungsangebot sowie ein Getränke- und Snackangebot unter dem Motto **„Gemeinsames Erleben, Generationen, Genuss und Vielfalt“** präsentiert. Die Besucher und Besucherinnen werden unter diesem Motto zu Interaktionen und zum Mitmachen bei den verschiedenen Aktivitäten eingeladen.



LANDTECHNIK
MARKET FORUMS
SCHERNDL-FIGL GMBH.
3231 St. Margarethen, Wilhersdorf 11
Tel. 027 47 / 34 52

Erfolge

Wir gratulieren zum Studiumabschluss

Sandra Daxböck, Kilber Straße, hat im März 2016 das Masterstudium Wirtschaftspädagogik an der Wirtschaftsuniversität Wien in der Mindeststudienzeit und mit Auszeichnung abgeschlossen. Es wurde ihr der akademische Titel Master of Science (MSc) verliehen.



Erfolgreicher Abschluss der Ausbildung zum Baupolier

Johannes Kendler, Grünsbach, hat die zweijährige Werkmeisterschule für Berufstätige Fachrichtung „Bauwesen - Ausbildung zum Baupolier“ des WIFI der Wirtschaftskammer NÖ besucht und erfolgreich abgeschlossen. Damit hat er die Qualifikation eines Werkmeisters erreicht. Johannes Kendler ist der drittjüngste Polier in Österreich!



Gemeinderätin **Ulrike Schnetzinger** hat im März 2016 am Wifi Linz den Diplomlehrgang zur „Grünen Kosmetik Pädagogin“ erfolgreich abgeschlossen.



Die Maturanten aus der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau werden wir in der nächsten Ausgabe veröffentlichen, da bis zum Redaktionsschluss noch nicht alle Schulen fertig waren. Wir gratulieren auf jeden Fall allen, die die Matura geschafft haben und wünschen eine schöne Maturareise und weiterhin viel Erfolg. Allen, die im Herbst noch eine Prüfung haben, wünschen wir alles Gute.

Entspannung pur...

...ganz einfach - zu Hause!





www.binder.co.at

3150 Wilhelmsburg, Industriezone-Burgerfeld 10
Tel: 02746 / 510 10 | Mail: wellness@binder.co.at



BLUMEN.FEE

Michi Hollaus & Team

Tel.: 0664/160 47 89 • www.blumenfee-michi.at

- Brautfloristik
- Trauerbinderei
- Schnittblumensträuße und Gestecke zu den 4 Jahreszeiten

Hauptgeschäft
Hofstetten:
Gewerbepark 30
3202 Hofstetten/Grünau
T: +43 (0)2723/785 80
michi.blumenfee@kstp.at

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr
 14:00 – 18:00 Uhr
Sa 8:00 – 12:00 Uhr

Filiale
Ober-Grafendorf:
Hauptstraße 28
3200 Ober-Grafendorf
T: +43 (0)2747/219 30

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr
 14:00 – 18:00 Uhr
Sa 8:00 – 12:00 Uhr

Meisterbetrieb

Blumen von Herzen



BÄCKEREI

Penzenauer

Brot und Gebäck
zu jeder Mahlzeit

3203 Rabenstein,
3202 Hofstetten,
3203 Rabenstein,
3204 Kirchberg,

Marktplatz 25,
St. Pöltner Str. 18,
Tradigist 61,
St. Pöltner Str. 22,

Tel. 02723/22 22
Tel. 02723/87 54
Tel. 02722/20 148
Tel. 02722/20 213

Geburten



12.03. **Scharf Lea**, St. Pöltner Straße 6

ohne Bild:
28.04. **Hinterleitner Peter**,
Grünsbach 75/2



27.04. **Klaus Samuel**,
Aigelsbach 22 Haus 2



06.05. **Gram Jonas**, Höhenstraße 16



01.05. **Zandl Lisa**, Sonnfeldgasse 18



16.05. **Vacula Benedikt**, Tulpengasse 5

Wir betrauern

16.04.	Gruber Theresia	Plambach 3
19.04.	Wittmann Anton	Grünau 26
10.05.	Königsberger Margareta	Oberbergstraße 2
13.05.	Niederer Josefa	Grünsbach 18
18.05.	Czernuschaek Josefa	St. Pöltner Straße 30/2
08.06.	Haindorfer Johann	Aigelsbach 20



Sonnenschutz
Karl Grubner

Beratung – Verkauf – Montage – Service

Grünau 13
3202 Hofstetten-Grünau
Mobil 0664 54 38 99 8
Telefax 02723 88 34
info@sonnenschutz-grubner.at
www.sonnenschutz-grubner.at



- ☀ Markisen
- ☀ Rollläden
- ☀ Glasdachsysteme
- ☀ Insektenschutz
- ☀ Innenbeschattung



Schleifer

Unsere Service- & Dienstleistungen



Brötchenservice



Packerlservice



Geschenkkörbe



Tabak



Bankomat



Putzereian

!! NEU !!
Annahmestelle

österreichische
LOTTERIEN

unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 6.30 - 18.30 Sa: 6.30 - 13.00

ADEG Schleifer
Grünauerstraße 1, 3202 Hofstetten-Grünau ☎ 02723/8240

Eheschließungen



**Manuela Winter
Ambros Kaiser**
16.04.2016



**Sandler Elmar
Winter Barbara**
30.04.2016



**Madlen Wutzl
Thomas Zöchbauer**
07.05.2016



**Kathrin Glaubacker
Hannes Tröstl**
14.05.2016



**Maria Himmelsberger
Johann Stuphann**
14.05.2016



**Sophia Königsberger
René Pfeffer, wohnhaft in Kilb,**
21.05.2016



**Daniela Fuxsteiner
Markus Koppensteiner**
04.06.2016

Jubiläen

50. Geburtstag von Volksschuldirektorin Brunhilde Frühwirth

Am 17. April 2016 hat Brunhilde „Bruni“ Frühwirth ihren 50. Geburtstag gefeiert. Bei der Überraschungsfeier in der Schule waren auch Bgm. Arthur Rasch,



GGR Günter Graßmann und GGR Wilfried Gram sowie Musikschuldirektor Dr. Friedrich Anzenberger dabei, um der beliebten Volksschuldirektorin zu gratulieren.

© Scheuchl Christine

Jubiläen

Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau lud alle Bürger und Bürgerinnen, die im April oder Mai 2016 ihren 80. oder 85. Geburtstag bzw. ein Hochzeitsjubiläum gefeiert haben zu einer Gratulationsfeier in das Gasthaus Mentil.

Bezirkshauptmann Mag. Josef Kronister, Bgm. Arthur Rasch,

Vzbgm Wolfgang Grünbichler, Bauernbundobmann Michael Heindl, Gemeindebäuerin Andrea Fuchs, Waltraud Hammer Schmid und Josef Daxböck vom Seniorenbund, Ernst Spielbichler und Johannes Seitz vom Kameradschaftsbund sowie Pfarrer Pater Leonhard und Mag. Gregor Bernkopf von der Pfarre gratulierten.

Steinerne Hochzeit



Margaretha und Friedrich Schoderböck

Diamantene Hochzeit



Leopoldine und Vzbgm i. R. Alfred Stadlbauer

Goldene Hochzeit



Johanna und Karl Weisenböck

85. Geburtstag



Franz Heuer



Franz Pfeffer

80. Geburtstag



Walter Luger



Margarethe Stiefsohn

Telehaus NÖ GmbH

Outsourcing - Werbegrafik - Satz - Druck - IT-Services

3153 Eschenau

Tel: 02762 / 67380

www.telehaus.at

Jubiläen

80. Geburtstag



Maria Kraushofer



Ferdinand Schlatter



Willibald Hohebner



Rosa Wagner

DIE NISSAN CROSSOVER.



Innovation
that excites



JETZT PROBE FAHREN!

Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt von 6,5 bis 4,0; CO₂-Emissionen: gesamt von 153,0 bis 103,0 g/km.

Abb. zeigen Symbolfotos.

SCHIRAK
automobile

3100 St. Pölten • Porschestraße 19

Telefon: 02742/77531

schirak.nissan-haendler.at

Beratung - BGZ 1. Stock / Sprechstundenzimmer

Kostenlose Rechtsberatung

Die Sprechstunden von **Notar Dr. Florian Binder** finden von **16.00 bis 17.00 Uhr** statt.

Die nächsten Sprechstunden: 04.07., 01.08., 29.08., 26.09.

Kostenlose Rechtsauskunft durch Dr. Peter Eigenthaler

Rechtsanwalt **Dr. Eigenthaler** hält Sprechstunden an jedem

1. und 3. Mittwoch im Monat von **17.00 bis 18.30 Uhr** ab.

Die nächsten Termine: 06.07. und 20.07., August - keine Termine, 07.09. und 21.09., 05.10.

Mutter-Eltern-Beratung

im Bürger- und Gemeindezentrum, Hauptplatz 3-5, jeden **3. Mittwoch im Monat**, ab **13.00 Uhr**.

Termine: 18.07. (Termin wurde verschoben!), Keine Beratung im August, 21.09.

KOBV Behindertenverband

Jeden **ersten Freitag im Monat** von **8.00 bis 10.00 Uhr** hält der Behindertenverband am Gemeindeamt Sprechstunden ab.

Termine: 01.07., 05.08., 02.09., 07.10.

Steuerberatungssprechstunde MMag. Himmelsberger Anita

Die Sprechstunden von **MMag. Himmelsberger Anita** finden an jedem **letzten Dienstag** im Monat von **17.00 bis 18.00 Uhr** statt.

Termine: 26.07., 30.08., 27.09.

Gemeindeamt

Telefon 02723/8242-0

Fax DW 30

Bürgerservice DW 10 od. DW 11

Standesamt DW 16

Bürgermeister DW 12

Sekretariat DW 14

Amtsleiter DW 15

Bauabteilung DW 15 od. DW 16

Buchhaltung DW 20 od. DW 29

Amtsstunden

Mo, Di, Mi, Fr:

08.00-12.00 Uhr,

Di: 16.00-18.00 Uhr,

Do: 09.00-12.00 Uhr

Bürgermeister-

Sprechstunden:

Di: 16.00-18.00 Uhr,

Do: 09.00-11.00 Uhr

www.hofstetten-gruenau.gv.at

Email-Adressen

gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at

buergermeister@hofstetten-gruenau.gv.at

andrea.stueckler@hofstetten-gruenau.gv.at

carina.eigelsreiter@hofstetten-gruenau.gv.at

christa.schmirl@hofstetten-gruenau.gv.at

katharina.hoermann@hofstetten-gruenau.gv.at

julia.zoechling@hofstetten-gruenau.gv.at

gottfried.luger@hofstetten-gruenau.gv.at

harald.winter@hofstetten-gruenau.gv.at

margit.grubner@hofstetten-gruenau.gv.at

vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at

bauhof.hofstetten-gruenau@ktp.at

mmt-hofstetten@ktp.at

Entsorgung/Müll

Abfuhrtermine 3. Quartal 2016

Biomüll-Abfuhr

Freitag, 01. Juli 2016

Freitag, 15. Juli 2016

Freitag, 22. Juli 2016

Freitag, 29. Juli 2016

Freitag, 12. August 2016

Freitag, 26. August 2016

Freitag, 09. September 2016

Freitag, 23. September 2016

Freitag, 07. Oktober 2016

Restmüll-Abfuhr

Donnerstag, 14. Juli 2016

Donnerstag, 11. August 2016

Donnerstag, 08. September 2016

Donnerstag, 06. Oktober 2016

(11. August, 6. Oktober inkl. Einpersonenhaushalte)

Plastik- und Kunststoffverpackungen

Freitag, 08. Juli 2016

Freitag, 19. August 2016

Freitag, 30. September 2016

Altpapier-Entsorgung

Dienstag, 19. Juli 2016

Dienstag, 30. August 2016

Dienstag, 11. Oktober 2016

Problemstoffsammlung

Mittwoch, 21. September 2016

Sperrmüll und Eisenschrott

Abgabe von Sperrmüll, Eisenschrott, Elektrogeräten, Speiseöl (Nöli), etc. im **ASZ Ober-Grafendorf**:

März bis November:

jeden Donnerstag von 14.00-18.00 Uhr bzw.

jeden 1. Samstag im Monat von 08.00-11.00 Uhr

(An Feiertagen findet keine Übernahme statt!)

Termine:

Sa.	2. Juli 2016	08.00 - 11.00
Do.	7. Juli 2016	14.00 - 18.00
Do.	14. Juli 2016	14.00 - 18.00
Do.	21. Juli 2016	14.00 - 18.00
Do.	28. Juli 2016	14.00 - 18.00
Do.	4. August 2016	14.00 - 18.00
Sa.	6. August 2016	08.00 - 11.00
Do.	11. August 2016	14.00 - 18.00
Do.	18. August 2016	14.00 - 18.00
Do.	25. August 2016	14.00 - 18.00
Do.	1. September 2016	14.00 - 18.00
Sa.	3. September 2016	08.00 - 11.00
Do.	8. September 2016	14.00 - 18.00
Do.	15. September 2016	14.00 - 18.00
Do.	22. September 2016	14.00 - 18.00
Do.	29. September 2016	14.00 - 18.00

Sperrmüllentsorgung

Der der Sperrmüll, E-Schrott, etc. der Bürger von Hofstetten-Grönuau wird im ASZ Ober-Grafendorf entgegen genommen. In begründeten Ausnahmefällen wird eine Abholung des Sperrmülls nach **Voranmeldung beim Gemeindeamt** einmal im Jahr organisiert. Dieser Termin wird durch die Gemeinde fixiert.

Ärzte**Ordinationszeiten**

Kassenarzt für Allgemeinmedizin, Privatordination für Gynäkologie, Gemeindefürst Dr. Eduard Zeller

Ordination: Hauptplatz 10, Tel. 02723/2939

Ordinationszeiten Kassenarzt:

Mo, Di, Do u. Fr von 07.00-11.30 Uhr,

Mo nachm. von 16.00-18.00 Uhr,

Mi keine Ordination

Gynäkologische Privat-/Wahlarztordination:

nach telefonischer Terminvereinbarung

Kinderarzt Dr. Katharina Aichberger-Ambrozy

Mariazeller Str. 11, Tel. 02723/8181

Mo, Di, Fr von 09.00-12.00 Uhr

Do 15.00-17.00 Uhr, tel. Voranmeldung erwünscht!

Augenwalfacharzt Dr. Riedl Martin

Mariazeller Straße 11-13, Tel. 02723/80200

Ordination: Jeden Mittwochnachmittag im Optikerfachgeschäft

Ordinationszeiten Zahnarzt Dr. Manuela Plitt

Baenbergstraße 1, Tel. 02723/8282

täglich außer Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Di und Do auch von 14.00 - 16.00 Uhr

Fachärztin für Physikalische Medizin, Ärztin für Allgemeinmedizin, Osteopathie, Craniosacrale Therapie,**Akupunktur Dr. Ursula Höllwarth-Sigut**

Hauptplatz 10, Tel. 0681/103 156 10

Ordination nach tel. Vereinbarung

Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie,**Arzt für Allgemeinmedizin Dr. Margit Stanzel-Kainz**

Hauptplatz 3-5, BGZ 2. Stock, Tel. 0676/31 456 80

Mi von 16.00-20.00 Uhr, nach tel. Vereinbarung

Tierarzt Mag. Michael Pachlinger

Am Brunnhof 20, Tel. 02723/8190 oder 0664/95 14 284

Großtiervisite/Kleintierordination nach tel. Vereinbarung**Hausapotheke:**

Mo-Fr von 09.00-12.00 Uhr und 15.00-16.00 Uhr

Wochenend- & Feiertags-Ärztendienste

Dr. Eduard Zeller	August 2016
02723/2939	06. - 07. Dr. Eduard Zeller
Dr. Andreas Fischer	13. - 14. Dr. Hayder Jawad
02747/2592	15. Dr. Maria Regina
Dr. Hayder Jawad	Trevisol-Bittencourt
02747/8543	20. - 21. Dr. Andreas Fischer
Dr. Maria Regina	27. - 28. Dr. Maria Regina
Trevisol-Bittencourt	Trevisol-Bittencourt
0676/4236996	

Juli 2016	September 2016
02. - 03. Dr. Maria Regina	03. - 04. Dr. Eduard Zeller
Trevisol-Bittencourt	10. - 11. Dr. Hayder Jawad
09. - 10. Dr. Eduard Zeller	17. - 18. Dr. Maria Regina
16. - 17. Dr. Maria Regina	Trevisol-Bittencourt
Trevisol-Bittencourt	24. - 25. Dr. Andreas Fischer
23. - 24. Dr. Andreas Fischer	
30. - 31. Dr. Hayder Jawad	

Wichtige Telefonnummern**Rotes Kreuz**

Rettungsdienst 144

Krankentransporte 14 844

Servicenummer 059 144

Ärztendienst der

NÖ Ärztekammer 141

Polizeiinspektion

Rabenstein 0591 333 173

Polizei Notruf 133

Feuerwehr Notruf 122

Hilfswerk Pielachtal**Hilfe und Pflege daheim**

Telefon + Fax: 02722/29 88,

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

melanie.schagerl@noe.hilfswerk.at

Familien- und Beratungszentrum St. Pölten

02742/312 250

Mo-Do 08.00-16.00 Uhr

Fr 08.00-12.00 Uhr

Landesgericht St. Pölten und Grundbuch

Schießstattring 6

02742/809-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Amtstag - Richtersprechstunden:

Di: 08.00-12.00 Uhr

Österr. Rettungshundebrigade
01/28898

BH St. Pölten

Am Bischofsteich 1

02742/9025-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Di: zusätzl. 14.00-19.00 Uhr

Bürgerservicebüro**Arbeitsamt St. Pölten**

Daniel-Gran-Straße 10

02742/309-0

Mo-Do: 07.30-16.00 Uhr

und Fr: 07.30-13.00 Uhr

Finanzamt**Standort Lilienfeld**

02742/304-0

Liese Prokop-Straße 14

3180 Lilienfeld

Standort St. Pölten

02742/304-0

Daniel-Gran-Straße 8

Öffnungszeiten Infocenter

St. Pölten und Lilienfeld:

Mo-Do: 07.30-15.30 Uhr

und Fr: 07.30-12.00 Uhr

GVU**im Bez. St. Pölten**

Hötendorfer Str. 13

3100 St. Pölten

02742/71 117

Bereitschaftsdienst Apotheke**Bereitschaftsdienst Pielachtal-Apotheke zum heiligen****Georg abrufbar unter www.apotheker.or.at**

Mag. pharm. Schinoda, Mariazeller Str. 13/5,

3202 Hofstetten-Grünau, Tel. 02723/77 899

Redaktionsschluss

Ausgabe 3/2016: 6. September 2016

Erscheinungstermin: 40. Woche

Impressum

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion: Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, 3202 Hofstetten-Grünau, Hauptplatz 3-5 **Redaktionelle Mitarbeiter:** Gottfried Luger, Margit Grubner, Carina Eigelsreiter, Christa Schmiri **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Arthur Rasch **Anzeigenkontakt:** Telehaus NÖ GmbH, Tel. 02762/67380 **Fotos:** Redaktionsteam bzw. zur Verfügung gestellt **Auflage:** 1.100 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt **Grafische Produktion:** Mag. Mathias Scholze-Simmel, Mainburg 7, 3202 Hofstetten-Grünau, scholze-simmel@telehaus.at **Medienzweck:** Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung **Erscheinungsweise:** Mindestens vierteljährlich **Erscheinungsort, Verlagspostamt:** 3202 Hofstetten-Grünau

WINTER BUS

HOFSTETTEN-GRÜNAU MENSCHEN IN BEWEGUNG



Franz Winter GmbH - Bus- und Reiseunternehmen - 3202 Hofstetten-Grünau
0676/70 22 132 - winterbus@ktp.at - www.winterbus.at

Schlagernacht



**Seebühne
in Mörbisch**
19.07.2016
Beginn 20:00 Uhr

Hansi Hinterseer
Jürgen Drews, Nik P. Fantasy, Ella
Endlich, Jungen Zillertaler, Marc Pircher
Bus und Eintritt Kat II € 99,-

**3 Tage wandern u. Musik im
Zillertal € 299,-**



29.-31.07.2016

5 Tage unbeschwertes
Radvergnügen
tägl.geführte Touren
mit Karl Seel

10.-14.8.2016

Begrenzte Teilnehmerzahl

„MozartRadweg“

Chiemgau- Berchtesgadenland
bis in die Mozart Stadt Salzburg

Veranstaltungstipp: 15.07.2016

Wetzerparty Jugend
in der WinterBusHalle



Grünauer Fußwallfahrt
nach Mariazell
23.7.2016



Busfahrt zum Hauermarkt und
Kellergassenfest in Wagram
Abfahrt Hofstetten-BGZ 15 Uhr
Rückfahrt um 22:00 Uhr
6.Aug.2016 € 15,-

Fahrt in Schladminger Bergwelt
Kräuterhexenfest
15.Aug. € 35,-



Abfahrt 6 Uhr / Rückfahrt 15:30Uhr

Tagesfahrt - Mosonmagyarova

Ungarn 25.8.+29.9+27.10.

Donnerstag ist Markttag

Einkaufen und/oder Therme

Abfahrt 07:30 Uhr/Rückf.16:30

Busfahrt € 25,-

Reisepass erforderlich!

Die Königsklasse des Motorrad
Rennsports zurück in Österreich

MOTORRAD GP

in Zeltweg am Redbull Ring

14.08.2016

Bus u. Stehplatzticket € 125,-



Größter Freizeit- und
Vergnügungspark
in Deutschland
12.-14.Aug.
€ 349,-

Europapark / Rust

Operettenfahrt nach Steyr

„Wiener Blut“ mit Ewald Reiter
als Graf Bitowski/Kutscher

12.8.2016 Beginn 20:30 Uhr

Abfahrt 17:00 Uhr Hofstetten/BGZ

Bus und Eintritt € 79,-

Excalibur 24.9.2016

Shopping u. Casino € 28,-

AIR POWER
die Flugschau des
österreichischen Bundesheeres
und Red Bull in Zeltweg
03.09.2016 Bus € 40,-

5 Tagesfahrt nach **Polen**
ins Tal der Burgen u. Schlösser

Riesengebirge mit Schneekoppe,
Breslau (Kulturhauptstadt 2016)
Likörverkostung, Schloss
Fürstenstein, Aula Leopoldina usw.
10.-14.Okt 2016 € 599,-

Thermenfahrt in die Heiltherme
Bad Walterdorf

21.-23.Okt. 2016

Leistungen: Thermentransfer

3xThermeneintritt,

2xNächtigung mit Frühstück,

1x Halbpension

Pauschalpreis € 192,-

Busfahrt nach
Bled/Slowenien
zum **Fest der
Oberkrainer
musik**

11.-13.Nov.2016
€ 299,-



2 Tage Christkindlmarkt

Passau € 199,-

Fackelwanderung Punsch u.
Glühwein/Candle Light Dinner
Live Musik u. Buffet auf Donau
26.-27.11.2014

Advent in der 8.12.2016
Johnanisbachklamm



EXKLUSIVE LIMOUSINENSERVICES
0699 138 624 05

